



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Fachmaturitätsschule



FMS KOMPAKT

Schuljahr 2024/25

Geleitwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler

Herzlich willkommen an der FMS Basel im Schuljahr 2024/25, insbesondere alle neuen Schülerinnen und Schüler! Es freut uns, dass Sie die kommenden Schuljahre an unserer Schule verbringen werden!

In diesem **FMS Kompakt** steht alles Wichtige, was Sie während Ihrer Zeit an der FMS wissen müssen. Es gibt Ihnen Auskunft über Ausbildung, Angebote, Termine, Ansprechpersonen sowie über Regeln, die an unserer Schule gelten. Stellen Sie sicher, dass Sie es stets zur Hand haben – es wird Ihnen bei Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Laufbahn an der FMS immer wieder dienen!

Es ist uns wichtig, dass alle Mitglieder unserer Schule einander respektvoll begegnen, sich an die Regeln halten und unseren Räumlichkeiten Sorge tragen. Mit Ihrer **Unterschrift** nach der Lektüre des FMS-Kompakt und insbesondere von **Absenzenreglement** und **FMS-Verhaltenskodex** bestätigen Sie, dass Sie gewillt sind, die darin enthaltenen Vorgaben im Interesse aller Mitglieder der FMS zu beachten.

Das neue Schuljahr starten wir am Montag, 12. August 2024 erneut mit einem **Spezialprogramm**. In den **ersten drei Schultagen** findet kein Unterricht nach Pensum statt. Stattdessen werden wir die Zeit nutzen, um wichtige Themen zu bearbeiten, die neben dem Schulstoff insbesondere für unsere neuen Schüler*innen grosse Relevanz haben. Detailinformationen zum Schulstart erhalten alle Schüler*innen von der Schulleitung oder den Klassenlehrpersonen.

Für unsere Kommunikation in der Öffentlichkeit sind wir immer wieder auf belebte **Fotos** aus dem Schulalltag angewiesen. Wir achten darauf, dass ohne Einwilligung weder Nahaufnahmen noch Fotos mit Namensnennung veröffentlicht werden (s. Kap. 5.5).

Die **FMS-Lernateliers** finden am Freitagmittag in der 4. Jumbolektion für die Fächer Mathematik, Deutsch, Bildnerisches und Technisches Gestalten statt (s. Kap. 3.5).

Neu finden im Schuljahr 2024/25 in den 1. Klassen in den Fächern **Deutsch und Mathematik** klassenübergreifende Prüfungen zu den **basalen fachlichen Kompetenzen** statt. Auch dazu erhalten Sie am Schuljahresbeginn zusätzliche Informationen.

Und noch ein Hinweis für unsere Neuzugänge: Da Sie im Verlaufe der FMS alle volljährig werden und deshalb auch in rechtlichem Sinne Ihr Erwachsensein zum Ausdruck kommt, werden Sie an der FMS von den Lehrpersonen bereits ab der 1. Klasse **gesiezt**.

Ich wünsche Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre des FMS Kompakt, ein erfreuliches Schuljahr 2024/25 und viel Erfolg bis zur Erlangung des Fachmittelschulabschlusses bzw. der Fachmaturität.

Dr. Alexandra Guski, Rektorin

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	2
1 WIR SIND DIE FMS	4
2 AUSBILDUNG UND SCHULZIELE	5
2.1 Leitbild	5
2.2 Struktur der FMS	5
2.3 Schullaufbahnverordnung	10
2.4 Zulassungsbedingungen für die Fachrichtungen ab 2. Klasse	12
2.5 Fachmittelschulabschluss und Fachmaturität	13
2.6 Besondere Schulanlässe	17
2.7 Berufsfeldbezogenes Praktikum	19
2.8 Selbstständige Arbeit	19
2.9 Schüler*innen-Austausch mit der FMS Nyon	19
2.10 Lehrmittel	20
2.11 Schulkosten	23
2.12 Lektionenstruktur und Öffnungszeiten	25
2.13 Temporäre Schulbauten (TSB)	25
3 ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE	26
3.1 Mediothek	26
3.2 Informatik und BYOD an der FMS	27
3.3 Laufbahnplanung	28
3.4 Dienstleistungen für Schüler*innen	29
3.5 FMS-Lernateliers	30
3.6 Lernberatung, Mentalcoaching und Unterstützung	30
3.7 Schul-Bistro	31
3.8 Schulunfallversicherung	32
4 ABSENZENREGLEMENT	33
4.1 Allgemeine Bestimmungen und Definitionen	33
4.2 Praxis des Absenzenwesens	34
4.3 Dispensationen	35
5 DAS ZUSAMMENLEBEN AN UNSERER SCHULE	37
5.1 Verhaltenskodex	37
5.2 Verbindliche Verhaltensregeln für die Nutzung digit. Geräte im Unterricht	38
5.3 Richtlinien zur Internetnutzung für Schüler*innen an der FMS Basel	38
5.4 Netiquette in Chats (Text/Audio/Video)	38
5.5 Website, Fotos und persönliche Angaben	39
6 INFORMATIONSAUSTAUSCH UND ANSPRECHPERSONEN	41
6.1 Informationsaustausch	41
6.2 Ansprechpersonen	43
7 WICHTIGE TERMINE IM SCHULJAHR 2024/2025	45
7.1_Ausblick: Wichtige Termine im Schuljahr 2025/2026	54
Schulferien 2025/26	54
Feiertage 2025/26	54
Schulfreie Tage 2025/26	54

1 WIR SIND DIE FMS

Schülerinnen und Schüler

Rund 800 Fachmittelschülerinnen und -schüler aus über 30 Ursprungsnationen, davon ca. 500 junge Frauen und 300 junge Männer (ohne Fachmaturandinnen und Fachmaturanden im Praktikum, s.u.).

Fachrichtungen

Gesundheit/Naturwissenschaften (GN), Pädagogik (PA), Soziale Arbeit (SO), Gestaltung/Kunst (GK), Kommunikation & Information (KI) und Musik & Theater/Tanz (MT)

Fächer

An unserer Schule gibt es über 40 verschiedene Fächer – neben den gängigen Kernfächern auch Spezialitäten wie Visuelle Kommunikation, Gesundheitsfragen, Körper/Stimme/Bewegung oder Philosophie/Ethik.

Klassen 2024/25

1. Klassen: 11	
2. Klassen: 11	4 GN, 1 PA, 1 PA/KI, 1 GK, 1 GK/SO, 1 MT/SO, 2 SO
3. Klassen: 12	3 GN, 2 PA, 1 GN/KI, 1 GK, 1 GK/MT, 4 SO
Fachmaturität im 4. Jahr	Alle Fachrichtungen, davon 2 Klassen Fachmaturität PA

Fachmaturitätsjahr

Die Fachmaturität im 4. Jahr streben ca. 242 Schüler*innen in einer unserer sechs Fachrichtungen an. 47 Schüler*innen erwerben dabei in einem einsemestrigen Kurs die Fachmaturität Pädagogik.

Lehrpersonen

Die 36 Klassen (inkl. 2 Klassen Fachmaturität PA) werden von **113 Lehrpersonen** unterrichtet, davon 65 Lehrerinnen.

Schulleitung

Die vierköpfige Schulleitung setzt sich aus einer Rektorin, einer Konrektorin, einem Konrektor und einer Verwaltungsleiterin zusammen. Ihre Klassenlehrperson bzw. die Schulsekretärinnen orientieren Sie gerne, mit welchem Mitglied der Schulleitung Sie sich in Verbindung setzen können, wenn Sie ein Anliegen besprechen möchten, für welches die Schulleitung zuständig ist.

Administration und Technik

Ausserdem können wir auf die Unterstützung einer gut funktionierenden Administration und Technik zurückgreifen. Für gute Rahmenbedingungen im Schulalltag sorgen eine Verwaltungsleiterin, drei Sachbearbeiterinnen, eine Lernende, ein technischer und ein naturwissenschaftlicher Assistent, zwei Mediothekarinnen, ein Schulhauswart, ein Team von Reinigungsverantwortlichen und die Mitarbeitenden im Schul-Bistro.

Schulkommission

Die Aufsicht über die FMS übt die Schulkommission aus. Die Adressen der Schulkommissionsmitglieder finden Sie im Kapitel 6 „Informationsaustausch/Ansprechpersonen“.

2 AUSBILDUNG UND SCHULZIELE

2.1 Leitbild

- An der FMS Basel garantieren wir unseren Schülerinnen und Schülern ein breit gefächertes Bildungsangebot:
 - Als motiviertes, fachkompetentes und pädagogisch engagiertes Lehrpersonenteam fördern wir intellektuelle, kreative, und praktische Fähigkeiten.
 - Wir unterstützen unsere Schüler*innen bei der Laufbahnplanung und vermitteln ihnen praxisorientiertes Wissen sowie Fachkompetenzen, die sie für die anschließenden Berufsausbildungen an Höheren Fachschulen bzw. Fachhochschulen benötigen.
 - Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenz haben an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Sowohl im Fachunterricht als auch in Projekten und Anlässen ausserhalb des Unterrichts werden diese so weiterentwickelt, dass die Schüler*innen ihre Rollen und Aufgaben in der Gesellschaft verantwortungsbewusst wahrnehmen und aktiv gestalten können.
- An der FMS Basel begegnen sich Schüler*innen, Lehrpersonen und Mitarbeitende der Administration mit vielfältigen Persönlichkeiten, Hintergründen und Interessen. In unserem Lebensraum Schule geben wir der Individualität und Besonderheit jeder einzelnen Person Raum und pflegen eine gemeinschaftsbildende Schulkultur, die von Wertschätzung, Anteilnahme und Zusammenhalt geprägt ist.
- Wir behandeln unsere Schüler*innen als mündige Persönlichkeiten, die sich eigenverantwortlich für ihr Lernen und ihre Bildungslaufbahn einsetzen. Auf der Grundlage einer partizipativen Schulkultur arbeiten alle an unserer Schule zusammen, bringen sich ein, übernehmen Verantwortung und sorgen so für ein anregendes und angenehmes Schulklima, das dem Lernen und Arbeiten förderlich ist.
- Die FMS versteht sich als kreative, lebendige und moderne Schule, an der kontinuierlich über erfolgreiches Lernen nachgedacht wird. Den Chancen der Digitalisierung stehen wir dabei offen gegenüber und räumen zugleich analogen, gemeinschaftsbildenden und gesundheitsfördernden Aktivitäten einen hohen Stellen- und Bildungswert ein. Wir vernetzen uns zudem mit ausserschulischen Partnerinnen und Partnern und pflegen mit ihnen einen Austausch über aktuelle und sich verändernde Bildungsziele sowie Lernformen.

2.2 Struktur der FMS

Aufbauend auf einer allgemeinbildenden Basis im 1. Schuljahr findet im 2. und 3. Schuljahr eine zunehmende berufsorientierte Spezialisierung statt.

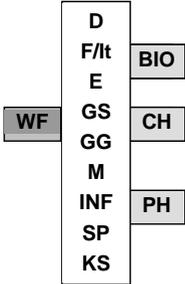
Im 1. **FMS-Jahr** werden in allen Klassen folgende zwölf Unterrichtsfächer unterrichtet:

- Deutsch
- Französisch oder Italienisch
(Französisch ist für SuS, die Pädagogik oder Kommunikation/Information anstreben, obligatorisch.)
- Englisch
- Individuum und Gesellschaft
- Geografie
- Mathematik
- Informatik
- Biologie
- Sport
- Musik
- Bildnerisches Gestalten
- Technisches Gestalten

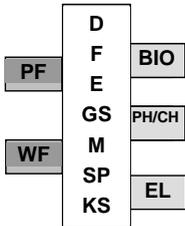
In der 2. und 3. Klasse sieht die Stundentafel wie folgt aus:

Fachrichtung

Gesundheit/Nat.wissenschaften



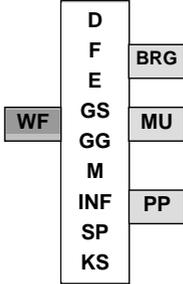
2. Klasse



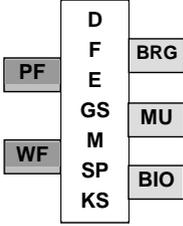
3. Klasse

Fachrichtung

Pädagogik



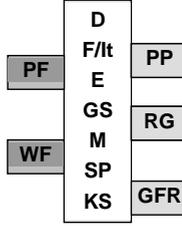
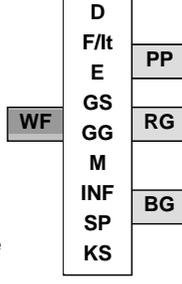
2. Klasse



3. Klasse

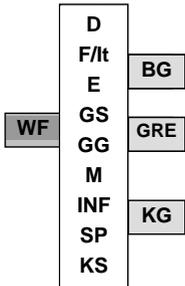
Fachrichtung

Soziale Arbeit

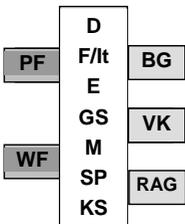


3. Klasse

Fachrichtung Gestaltung/Kunst

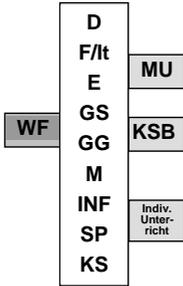


2. Klasse

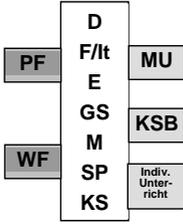


3. Klasse

Fachrichtung Musik & Theater/Tanz

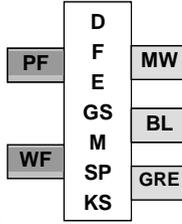
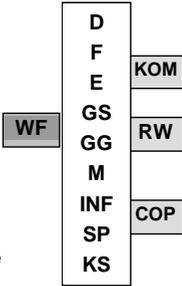


2. Klasse



3. Klasse

Fachrichtung Kommunikation & Information



3. Klasse

Kernfächer

richtungsspezifische Fächer

PF Pflichtwahlfächer

WF Wahlfächer

Bezeichnungen der Kernfächer und richtungsspezifischen Fächer der 2. und 3. Klasse nach Fachrichtungen:

Im 2. und 3. FMS-Jahr stehen sechs verschiedene Fachrichtungen zur Auswahl, für die Sie sich im 1. FMS-Jahr entscheiden und qualifizieren (siehe Kapitel „Zulassungsbedingungen für die Fachrichtung ab 2. Klasse“). Neben den Kernfächern und fachrichtungsspezifischen Fächern können Sie in der 2. und 3. Klasse aus einem breiten Angebot von Wahlfächern eines bzw. zwei auswählen.

Fachrichtung GN			Fachrichtung PA		
2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	3,75	Kern-fächer	D Deutsch	3,75
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/It Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GG Geografie	3		GG Geografie	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,75		KS Klassenstunde	0,75
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	INF Informatik	1,5		INF Informatik	1,5
richtungsspezifische Fächer	SP Sport	3	richtungsspezifische Fächer	SP Sport	3
	BIO Biologie	1,5		BRG Bildn./Räuml. Gestalten	3
	CH Chemie	3		MU Musik	1,5
	PH Physik	3		PP Pädagogik/Psychologie	3
3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	4	Kern-fächer	D Deutsch	4
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/It Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,5		KS Klassenstunde	0,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
richtungsspezifische Fächer	SP Sport	3	richtungsspezifische Fächer	SP Sport	3
	BIO Biologie	3		BIO Biologie	3
	EL Ernährungslehre	3		BRG Bildn./Räuml. Gestalten	3
	PH/CH Physik/Chemie	3		MU Musik	3

angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch	angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch
	2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung		2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie (obligat. in der 3. Klasse), Ernährungs- lehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikpro- jekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung
	3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie/Ethik, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung		3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie (nur in der 3. Kl.), Philosophie/Ethik, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung
	4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Bildnerisches Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt		4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrach- tung, Film, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt, nur in der 2. Kl.: Bildnerisches Gestalten
	5) Sport Trainingslehre		5) Sport Trainingslehre

Fachrichtung SO			Fachrichtung GK		
2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	3,75	Kern-fächer	D Deutsch	3,75
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/It Französisch od. Italienisch	3		F/It Französisch od. Italienisch	3
	GG Geografie	3		GG Geografie	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,75		KS Klassenstunde	0,75
	INF Informatik	1,5		INF Informatik	1,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
richtungs-spezifische Fächer	SP Sport	3	richtungs-spezifische Fächer	SP Sport	3
	BG Bildnerisches Gestalten	3		BG Bildnerisches Gestalten	3
	RG Recht und Gesellschaft	1,5		RG Grafisches Gestalten	3
	PP Pädagogik/Psychologie	3		KG Kunstgeschichte	1,5
3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	4	Kern-fächer	D Deutsch	4
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/It Französisch od. Italienisch	3		F/It Französisch od. Italienisch	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,5		KS Klassenstunde	0,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	GFR Gesundheitsfragen	3	richtungs-spezifische Fächer	BG Bildnerisches Gestalten	3
	RG Recht und Gesellschaft	3		RAG Räumliches Gestalten	3
	PP Pädagogik/Psychologie	3		VK Visuelle Kommunikation	3

angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch	angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch
	2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Umweltbildung		2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung
	3) Geistes- und Sozialwissenschaften Philosophie/Ethik, Kommunikation, Politische Bildung		3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie/Ethik, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung
	4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt nur in der 3. Kl.: Bildnerisches Gestalten		4) Musische Fächer Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt nur in der 3. Kl.: Textiles Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung
	5) Sport Trainingslehre		5) Sport Trainingslehre

Fachrichtung MT			Fachrichtung KI		
2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	2. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	3,75	Kern-fächer	D Deutsch	3,75
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/It Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GG Geografie	3		GG Geografie	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,75		KS Klassenstunde	0,75
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	INF Informatik	1,5		INF Informatik	1,5
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	individueller Unterricht MU, TH od. TZ	1,5	richtungs-spezifische Fächer	COP Computerpraxis	3
	KSB Körper/Stimme/Bewegung	3		KOM Kommunikation	1,5
	MU Musik	3		RW Rechnungswesen	3
3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.	3. Kl.	Fach	Anzahl Lekt.
Kern-fächer	D Deutsch	4	Kern-fächer	D Deutsch	4
	E Englisch	3		E Englisch	3
	F/It Französisch od. Italienisch	3		F Französisch	3
	GS Geschichte	3		GS Geschichte	3
	KS Klassenstunde	0,5		KS Klassenstunde	0,5
	M Mathematik	3		M Mathematik	3
	SP Sport	3		SP Sport	3
richtungs-spezifische Fächer	individueller Unterricht MU, TH od. TZ	3	richtungs-spezifische Fächer	BL Betriebswirtschaftslehre	3
	KSB Körper/Stimme/Bewegung	3		GRE Grafisches Gestalten	3
	MU Musik	3		MW Medienwissen	3

angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch	angebotene Wahlfächer der 2. und 3. Klasse	1) Sprachen Vorbereitung First Certificate English (FCE)/ Cambridge Advanced English (CAE), Spanisch, Türkisch
	2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung		2) Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik Physik/Chemie, Ernährungslehre, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Informatikprojekte, Anwendungen der Mathematik, Humanbiologie, Gesundheitsfragen, Umweltbildung
	3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie/Ethik, Recht und Gesellschaft, Kommunikation, Politische Bildung		3) Geistes- und Sozialwissenschaften Psychologie, Philosophie/Ethik, Recht und Gesellschaft, Politische Bildung
	4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Bildnerisches Gestalten, Grafisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt		4) Musische Fächer Textiles Gestalten, Bildnerisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Film, Musik, Tanz, Fotografie, Theater Werkstatt
	5) Sport Trainingslehre		5) Sport Trainingslehre

2.3 Schullaufbahnverordnung

In der Schullaufbahnverordnung ist festgelegt, welche Bedingungen Schüler*innen für die Beförderung ins nächste Semester erfüllen müssen und unter welchen Umständen ein/e Schüler*in provisorisch wird bzw. das Schuljahr wiederholen muss.

2.3.1. Noten und Beurteilungen

An der FMS gibt es ganze und halbe Noten: 6 ist die beste Note, 1 die schlechteste. Noten unter 4 sind ungenügende Noten. Damit werden Leistungen bezeichnet, die den FMS-Anforderungen nicht genügen. Alle Fächer zählen gleich: Eine Note im Sport zählt z.B. gleich wie die Note in Mathematik.

Nicht mit Noten, sondern mit den Prädikaten „mit Auszeichnung erfüllt“, „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ werden die „Besonderen Schulanlässe“ bewertet (Projektwoche in der 1. Klasse, Kulturprojekt in der 2. Klasse, Studienreise in der 3. Klasse). Diese Prädikate werden in die Zeugnisse eingetragen, zählen aber nicht für die Promotion.

Das berufsfeldbezogene Praktikum in der 2. Klasse muss erfolgreich absolviert werden, damit Sie in die 3. Klasse befördert werden können. Die allgemeinen Praxiswochen in der 1. Klasse stellen hingegen eine Bedingung für den Erhalt des FMS-Ausweises nach dem 3. Jahr dar.

Semester- und Jahrespromotion

Ab Schuljahr 2024/25 steigen wir von der bisherigen Semesterpromotion aufsteigend auf Jahrespromotion um: Die 1. Klassen im Schuljahr 2024/25 erhalten nach einem Semester im Januar ein Zwischenzeugnis, das über die Fachrichtungszulassung sowie über das Bestehen einer Probezeit entscheidet. Im Juni erhalten die Erstklässler*innen ein Jahreszeugnis.

In den 2. und 3. Klassen gilt im Schuljahr 2024/25 weiterhin Semesterpromotion, das heisst, die Schüler*innen erhalten im Dezember und im Juni je ein Semesterzeugnis.

Leistungsbewertungen

Pro regulärem Fach und Semester werden bei Semesterpromotion und für das Zwischenzeugnis mindestens drei ganz zählende Noten pro Semester erteilt. Für das Jahreszeugnis der 1. Klassen müssen insgesamt mindestens fünf Leistungsbelege vorliegen. Pro Tag dürfen in Fächern, welche im Klassenverband unterrichtet werden, nicht mehr als zwei Leistungsbewertungen durchgeführt werden. Pro Woche dürfen im Klassenverband nicht mehr als fünf Leistungsbewertungen in fachrichtungsreinen Klassen und nicht mehr als vier Prüfungen in Klassen mit zwei Fachrichtungen durchgeführt werden. Richtungsspezifische Fächer, Wahlfächer, Sport, Neigungssport und Sprachfächer, die nicht im Klassenverband erteilt werden, sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Fehlende Noten – verpasster Test

Wer einer schriftlichen, praktischen oder mündlichen Prüfung fernbleiben muss oder eine Leistung nicht termingerecht erbringen kann, meldet sich bitte **vor** der Prüfung bei der Lehrperson ab.

Innerhalb von **acht Tagen nach der Leistungserhebung** ist den Lehrpersonen das Fernbleiben oder die Nichteinhaltung des Termins **schriftlich zu begründen**. Bei Leistungserhebungen **in den letzten zwei Wochen vor Notenschluss** ist das Fernbleiben oder die Nichteinhaltung des Termins **innerhalb von 24 Stunden** schriftlich zu begründen. Erfolgt keine schriftliche Begründung, gilt die Absenz als unbegründet. Die Klassenlehrperson entscheidet über die Annahme der Absenzenbegründung.

Melden Sie sich bitte **umgehend** für einen Nachholtermin bei der Lehrperson, bei welcher der Test verpasst wurde. Die Lehrperson entscheidet, ob und wann die Arbeit nachgeholt werden muss. In der Regel wird die Arbeit im offiziellen Zeitfenster für **Nachholprüfungen** (Samstag, 8.00 – 9.15 Uhr) in den polyvalenten Räumen im EG nachgeholt.

Bleiben Sie **ohne wichtigen Grund** dem Wiederholungstermin fern oder erbringen die Leistung nicht termingerecht, so wird die **Note 1** gesetzt. Bitte beachten Sie, dass Sie einen verpassten Nachprüfungstermin immer innerhalb von 8 Tagen mit einem offiziellen Beleg begründen müssen.

Nachträglich ausgestellte Arztzeugnisse ohne Konsultation werden nicht akzeptiert.

Wenn zu viele Noten fehlen, muss eine **Semesterprüfung** absolviert werden. Die Note für diese Leistungsbewertung wird ins Zeugnis eingetragen, sie ersetzt alle vorher erteilten Noten im jeweiligen Fach. **Wer einer Semesterprüfung ohne wichtigen Grund fernbleibt, erhält die Zeugnisnote 1.**

Nachteilsausgleich

Schüler*innen mit einer Behinderung oder Lernstörung haben Anspruch auf Nachteilsausgleich. Sie brauchen dafür neben dem Befund einer Fachperson ein Attest, das von der Fachstelle Förderung & Integration ausgestellt wird. Die Schulleitung legt danach gemeinsam mit dem/der Schüler*in die Massnahmen für den Nachteilsausgleich fest. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter Ausbildung > Unterstützung.

Unredlichkeiten bei Leistungserhebungen

Bei Unredlichkeiten, insbesondere bei der Benutzung oder der versuchten Benutzung von unerlaubten Hilfsmitteln, kann die Lehrperson die erreichte Note für die Leistungserhebung bis zur niedrigsten möglichen Bewertung, das heisst bis zur Note 1 reduzieren.

Die zuständige Fachlehrperson entscheidet im Einzelfall über die Höhe des Abzugs unter Berücksichtigung der Schwere des unredlichen Verhaltens.

2.3.2. Promotion

An der FMS wird ins nächste Semester bzw. Schuljahr versetzt, im Semester- bzw. Jahreszeugnis folgenden Bedingungen erfüllt:

- Nicht mehr als drei ungenügende Noten
- Durchschnitt aller Noten mindestens 4,0
- Nicht mehr als 2 Minuspunkte (Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten)

Eine Note 3 bedeutet z.B. eine Notenabweichung von 1 Punkt gegenüber einer 4. Zwei Noten 3 und eine Note 3,5 genügen also, um die Promotionsbedingungen nicht zu bestehen.

2.3.3. Probesetzung, Nichtbeförderung/Repetition

1. Klassen 2024/25: Wer provisorisch an die FMS aufgenommen wurde und im Zwischenzeugnis mindestens eine der Promotionsbedingungen nicht erfüllt, muss die FMS verlassen. Wer die Bedingungen im Jahreszeugnis nicht erfüllt, wird nicht befördert.

2. und 3. Klassen 2024/25: Wer im Semesterzeugnis mindestens eine der Promotionsbedingungen nicht erfüllt, wird auf Probe gesetzt. Wer die Bedingungen im darauffolgenden Zeugnis erneut nicht erfüllt, wird nicht befördert.

Repetition: Schüler*innen können die 1. und 2. Klasse nur dann repetieren, wenn im Zeugnis die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten um höchstens den Wert 2 grösser ist als die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach oben (also z.B. max. 4 Minuspunkte bei 2 Pluspunkten). Wer repetiert, muss im folgenden Semester die Promotionsbedingungen erfüllen. Während der FMS darf nur einmal eine Klasse wiederholt werden.

Mildeparagraf: Von einer Nichtbeförderung kann abgesehen werden, wenn die Leistungen durch längere Krankheit oder ungünstige familiäre Verhältnisse so beeinträchtigt worden sind, dass in einzelnen Fächern keine oder keine genügenden Noten erteilt werden konnten. Spätestens 14 Tage vor der Zeugnisklassenkonferenz ist ein entsprechender Antrag an die Klassenlehrperson oder die Rektorin zu richten. Spätestens bis zur Zeugnisklassenkonferenz sind entsprechende Dokumente, z.B. Schreiben von ärztlicher oder psychologischer Seite, zuhänden der Klassenlehrperson oder der Rektorin einzureichen.

Remotionszeugnis im Abschlussjahr: Wer am Ende der 3. Klasse aufgrund der Noten ein „Remotionszeugnis“ aufweist, muss die 3. Klasse nicht automatisch repetieren. Das Zeugnis liefert mit jenem des 1. Semesters der 3. Klasse Erfahrungsnoten, welche zusammen mit den Prüfungsnoten die Abschlussnoten ergeben (s. Kap. 2.5.2.).

2.4 Zulassungsbedingungen für die Fachrichtungen ab 2. Klasse

Aufgrund des Zwischenzeugnisses nach dem 1. Semester der 1. Klasse wird entschieden, zu welchen Fachrichtungen ein/e Schüler*in in der 2. Klasse zugelassen wird. Die Zulassungskriterien leisten einen unterstützenden Beitrag bei der Wahl der geeigneten Fachrichtung, sie stellen aber keine Eignungsabklärung im Sinne der Garantie eines erfolgreichen Abschlusses oder der späteren Aufnahme an eine Höhere Fachschule oder Fachhochschule dar.

Die Zulassung in die sechs Fachrichtungen erfolgt nach den folgenden Kriterien:

Fachrichtung	Notendurchschnitt	Fächer	Bedingungen
Pädagogik	4,6	Deutsch, Französisch**, Mathematik, Biologie, Musik und Bildnerisches Gestalten	-
Gestaltung/ Kunst			Eignungsabklärung
Musik & Theater/Tanz			Nachweis von mehrjährigem privatem Musik- oder Tanzunterricht (beim Theater nicht zwingend) + Eignungsabklärung*
Gesundheit/Naturwissenschaften	4,25	Biologie, Mathematik	-
Soziale Arbeit	4,25	Deutsch, Individuum und Gesellschaft sowie der ungerundete Durchschnitt aus Bildnerischem und Technischem Gestalten	-
Kommunikation/Information	4,75	Deutsch und eine Zweitsprache (Englisch oder Französisch**), in Deutsch mindestens 4,5 sowie keine Sprachnote unter 4,0**	-

* Schüler*innen, die sich für die Eignungsabklärung im Bereich Musik anmelden möchten, haben zwecks einer Vorabklärung Mitte November im Rahmen eines kleinen Konzerts an der FMS zwei musikalische Werke nach eigener Wahl vorzutragen.

** Französisch ist für Schüler*innen aus den Fachrichtungen Pädagogik und Kommunikation/Information obligatorisch.

Unterstützung bei der Wahl der Fachrichtung erhalten Sie weiter durch **Berufsinformationsveranstaltungen** unter Beteiligung von Vertreterinnen und Vertretern Höherer Fachschulen bzw. Fachhochschulen, durch Gespräche mit Lehrpersonen, die mit den Ansprüchen der verschiedenen Fachrichtungen besonders vertraut sind, oder mit Mitgliedern der Schulleitung (s. Kap. 3.3 „Laufbahnplanung“).

2.5 Fachmittelschulabschluss und Fachmaturität

2.5.1 Übersicht der Prüfungsfächer für den Fachmittelschulabschluss

Für den Abschluss mit Fachmittelschulabschluss werden sechs Fächer geprüft: Deutsch, eine weitere Sprache, Mathematik, ein berufsfeldbezogenes Fach, zwei weitere Fächer, wovon eines ein berufsfeldbezogenes Fach sein kann (s.u.).

	FR GN	FR PA	FR SO	FR GK	FR MT	FR KI
1. Sprache	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch	- Deutsch
2. Sprache	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Italienisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*	- Französisch - Englisch - Spanisch* - Türkisch*
Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik	- Mathematik
berufsfeldbezogene Fächer (Pflicht)	- Biologie - Physik/Chemie	- Bildnerisches/ Räumliches Gestalten - Musik	- Recht und Gesellschaft - Pädagogik/ Psychologie	- Bildn. Gestalten - Visuelle Kommunikation	- Musik - Körper/Stimme/ Bewegung - Instrumental-/ Gesangs-/Theater-/ Tanzunterricht	- Medienwissen - Betriebswirt- schaftslehre
weitere berufsfeldbezogene Fächer	- Ernährungslehre - Naturwissen- schaftliches Arbeiten - Informatik- projekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheits- fragen - Umweltbildung - Kommunikation - Trainingslehre	- Biologie - Physik/Chemie - Psychologie	- Ernährungslehre - Gesundheitsfragen - Philosophie - Kommunikation - Polit. Bildung - Fotografie - Musik - Theater Werkstatt - Bildnerisches Gestalten	- Informatik- projekte - Textiles Gest. - Theater Werk- statt - Fotografie - Film - Kunstbetrachtung - Grafisches Gest. - Räumliches Gestalten	- Grafisches Gest. - Textiles Gestalten - Film - Tanz - Theater Werkstatt	- Informatik- projekte - Psychologie - Recht und Gesellschaft - Politische Bildung - Grafisches Gestalten
weitere Fächer	- Geografie - Geschichte - Psychologie - Philosophie - Recht und Gesellschaft - Bildnerisches Gestalten - Grafisches Gestalten - Textiles Gestalten - Kunstbetrachtung - Fotografie - Film - Musik - Tanz - Theater Werk- statt - Polit. Bildung - Sport	- Geografie - Geschichte - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftliches Arbeiten - Informatikprojekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheitsfragen - Umweltbildung - Philosophie - Recht und Gesellschaft - Kommunikation - Politische Bildung - Textiles Gestalten - Kunstbetrachtung - Fotografie - Film - Theater Werkstatt - Sport - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Physik/Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftliches Arbeiten - Informatikprojekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Umweltbildung - Graf. Gestalten - Textiles Gestalten - Kunstbetrachtung - Film - Tanz - Sport - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Psychologie - Philosophie - Recht und Ge- sellschaft - Kommunikation - Polit. Bildung - Physik/Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftl. Arbeiten - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheits- fragen - Umweltbildung - Musik - Tanz - Sport - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Psychologie - Philosophie - Recht und Gesell- schaft - Kommunikation - Politische Bildung - Physik/Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftl. Arbeiten - Informatikprojekte - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Gesundheitsfragen - Umweltbildung - Bildnerisches Gestalten - Kunstbetrachtung - Fotografie - Film - Musik - Tanz - Theater Werk- statt - Sport - Trainingslehre	- Geografie - Geschichte - Philosophie - Physik/Chemie - Ernährungslehre - Naturwissen- schaftl. Arbeiten - Anwendungen der Mathematik - Humanbiologie - Umweltbildung - Bildnerisches Gestalten - Textiles Gestalten - Kunstbetrach- tung - Fotografie - Film - Musik - Tanz - Theater Werk- statt - Sport - Trainingslehre

Für die Wahl der Abschlussprüfungsfächer müssen folgende Bedingungen berücksichtigt werden:

A Es müssen sechs Prüfungsfächer aus folgenden Lernbereichen gewählt werden:

- a erste Landessprache (Deutsch)
- b zweite Landessprache oder Fremdsprache
- c Mathematik
- d berufsfeldbezogenes Fach (Pflicht)
- e **zwei** zusätzliche Fächer, wovon *eines* ein berufsfeldbezogenes Fach sein kann.

B Geprüfte Sprachen müssen mindestens zwei Jahre belegt worden sein.

C Das Prüfungsfach muss im dritten Schuljahr belegt worden sein (ausser Geografie, das vorgezogen am Ende des 2. Schuljahrs geprüft wird).

Mit dem nach drei FMS-Jahren erworbenen Fachmittelschulabschluss werden Sie zu verschiedenen Höheren Fachschulen (HF) zugelassen.

2.5.2 Bedingungen für den Erhalt des Fachmittelschulausweises

Der Fachmittelschulausweis wird abgegeben, wenn gleichzeitig

- der Durchschnitt aus allen Abschlussnoten inkl. der Note der Selbstständigen Arbeit mindestens 4,0 erreicht
- höchstens drei Noten ungenügend sind
- die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten nicht mehr als 2 Punkte beträgt
- die Besonderen Schulanlässe (Projektwoche, Land- oder Sozialpraktikum, Kulturprojekt, berufsfeldbezogenes Praktikum, Studienreise) absolviert worden sind (Dispensationen haben keinen Einfluss auf das Bestehen).

Im Fachmittelschulausweis finden nur jene Fächer Berücksichtigung, welche in der 3. Klasse besucht wurden. Ausnahme: Geografie, wenn in der 2. Klasse eine Prüfung abgelegt wurde, und Informatik, welches in der 2. Klasse besucht wurde.

Im Fachmittelschulausweis entsprechen die Noten der Fächer, die nicht geprüft werden, der jeweiligen Erfahrungsnote. Die Noten der Fächer, in denen eine Abschlussprüfung stattfindet, errechnen sich aus dem Durchschnitt der Erfahrungsnote und der Prüfungsnote des betreffenden Faches.

Die **Erfahrungsnote** ist der **ungerundete** Durchschnitt aus den letzten beiden Zeugnisnoten.

Die **Prüfungsnote** ist die Note der praktischen Prüfung, der schriftlichen Prüfung oder der **ungerundete** Durchschnitt aus der schriftlichen und mündlichen/praktischen Prüfung.

Ergibt die Berechnung der Note für den Fachmittelschulausweis einen Durchschnitt von x,25 bzw. x,75, wird auf die nächste halbe bzw. ganze Note aufgerundet.

Berechnungsbeispiele:

1. Bsp.: nicht geprüftes Fach

Erfahrungs- note	Erfahrungs- note	Durchschnitt Erfahrungs- note	NOTE IM FACHMIT- TELSCHUL- AUSWEIS
1. Semester	2. Semester		
4,5	4,0	4,25	4,5

2. Bsp.: nur praktisch geprüftes Fach

Erfahrungs- note	Erfahrungs- note	Durchschnitt Erfahrungs- note (ungerundet)	Note prakti- sche Prü- fung	Durchschnitt Erfahrungsnote/ Note praktische Prüfung (ungerundet)	NOTE IM FACHMIT- TELSCHUL AUSWEIS
1. Semester	2. Semester				
4,5	4,0	4,25	5,0	4,625	4,5

3. Bsp.: schriftlich und mündlich geprüftes Fach

Erfahrungs- note	Erfahrungs- note	Durchschnitt Erfahrungs- note (ungerundet)	Schriftliche Prüfung	Mündliche Prüfung	Durch- schnitt Prü- fungsnote	Durchschnitt Erfahrungs-/ Prüfungsnote (ungerundet)	NOTE IM FACHMIT- TELSCHUL- AUSWEIS
1. Semester	2. Semester						
4,5	5,0	4,75	4,0	6,0	5,0	4,875	5,0

Der FMS-Abschluss kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden. Ein Time-Out bzw. eine freiwillige Repetition im 3. Schuljahr gilt als erster gescheiterter Abschlussversuch.

2.5.3 Fachmaturität

Mit der durch Zusatzleistungen erreichten Fachmaturität können Sie sich den Aufnahmeverfahren an schweizerischen Fachhochschulen stellen. Die Zusatzleistungen sind je nach Fachrichtung verschieden:

Fachrichtung	Zusatzleistungen
Gesundheit/Naturwissenschaften	<p>3 Wochen Praktikumsvorbereitung und 1 Woche Praktikumsbegleitung am Bildungszentrum Gesundheit (BZG) + 24 Wochen Praktikum (Beschäftigungsgrad 100%) in einer Institution des Gesundheitswesens + Fachmaturitätsarbeit</p> <p>oder integrierte Fachmaturität im Ausbildungsgang Pflege, medizintechnische Radiologie bzw. medizinisch-biologische Analytik am Bildungszentrum Gesundheit Basel (BZG) + Fachmaturitätsarbeit</p> <p>oder einjähriges naturwissenschaftliches Praktikum (Beschäftigungsgrad 100%, mind. 40 Wochen) + Fachmaturitätsarbeit</p>
Pädagogik	Fachmaturitätsarbeit + einsemestriger allgemeinbildender Kurs mit anschliessenden Fachmaturitätsprüfungen (ab Schuljahr 2025/26 zusätzlich 150 Stunden Praxiseinsatz inklusive Vorbereitungsmodul und begleitetem Praxisaustausch)
Soziale Arbeit	einjährige Arbeitspraxis (mind. 40 Wochen mit einem Beschäftigungsgrad von mind. 80%) inkl. mindestens 24 Wochen Sozialpraktikum + Fachmaturitätsarbeit
Gestaltung/Kunst	<p>einjähriger gestalterischer Vorkurs + Fachmaturitätsarbeit</p> <p>oder einjähriges Praktikum (mind. 40 Wochen mit einem Beschäftigungsgrad von 100%) + Fachmaturitätsarbeit</p>
Musik & Theater/Tanz	Nachweis durch die Kurs- bzw. Projektleitung von mind. 120 zusätzlichen Lektionen in Musik, Theater oder Tanz (diese 120 Stunden können im Laufe 3. FMS Jahres oder im 4. Jahr während der Arbeit an der FMA erbracht werden) + Fachmaturitätsarbeit
Kommunikation & Information	<p>Richtung Übersetzen:</p> <p>ein Sprachzertifikat auf dem Niveau C1 für Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch + mind. 6 Monate Sprachaufenthalt im entsprechenden Sprachraum + ein Sprachzertifikat auf dem Niveau B2 in einer weiteren der oben genannten Sprachen + Fachmaturitätsarbeit in jener Sprache mit dem Niveau C1</p> <p>oder Richtung Medien/Organisationskommunikation:</p> <p>je ein mindestens dreiwöchiger Sprachaufenthalt im englischen und französischen Sprachraum + zwei Sprachzertifikate je in Englisch und Französisch auf dem Niveau B2 + mindestens 28 Wochen Praktikum im Bereich Medien/Organisationskommunikation + Fachmaturitätsarbeit</p>

Im ersten Semester der 3. Klasse werden Sie – und bei Interesse auch Ihre Eltern – detailliert über die Zusatzleistungen informiert, welche im Rahmen der Fachmaturität zu leisten sind. Entnehmen Sie bitte den Zeitpunkt der Orientierung über die Fachmaturität für die von Ihnen besuchte Fachrichtung der am Ende der vorliegenden Broschüre angefügten Liste mit wichtigen Terminen sowie unserer brieflichen Information.

Fachmaturitätsarbeit im Schuljahr 2024/25

Die Fachmaturitätsarbeit steht in direktem Bezug zur praktischen Zusatzleistung und behandelt einen Themenschwerpunkt, der im Hinblick auf ein Studium an einer Fachhochschule eine Vertiefung von fachspezifischem Wissen ermöglicht.

Zur Erstellung der Fachmaturitätsarbeit wird im Rahmen einer Informationsveranstaltung eine schriftliche Anleitung abgegeben. Die Fachmaturitätsarbeit beginnt zunächst mit der **Formulierung eines Themas**, welches der Fachrichtungsvertretung vor dem **obligatorischen Konzeptkurs** mitgeteilt werden muss. Nach dem obligatorischen Konzeptkurs findet ein erstes Beratungsgespräch mit der zugeteilten Betreuungsperson statt, in welchem aus dem formulierten Thema ein Konzept entwickelt wird. Nach der **Abgabe des Konzeptes** gibt die Betreuungsperson Rückmeldung dazu. Das genehmigte oder zu überarbeitende Konzept bildet die Grundlage für die zu verfassende Fachmaturitätsarbeit.

Die Kommission für Fachmaturitätsarbeiten besteht aus je einem Mitglied pro Fachrichtung, welches die fachspezifischen Aspekte der eingereichten Themen sichtet und beurteilt.

Gesundheit/Naturwissenschaften	nicole.beer@edubs.ch
Soziale Arbeit	susanne.rodriquez@edubs.ch
Pädagogik	daniel.roth@edubs.ch
Gestaltung/Kunst	tobias.erhardt@edubs.ch
Musik & Theater/Tanz	judith.schnyder@edubs.ch
Kommunikation & Information	karin.barth@edubs.ch

Fachmaturitätsarbeiten aus dem Bereich Pädagogik werden je nach Thematik von Betreuungspersonen aus allen sechs Fachrichtungen betreut. Die Sichtung des Themas und Zuweisung der Betreuungsperson erfolgt durch die Fachrichtungsvertreterin der Fachrichtung Pädagogik.

Die Fachmaturitätsarbeit wird in der Regel von Oktober bis März erstellt. Einzig in der Fachrichtung Pädagogik gilt ein separater Zeitplan. Nach einer genügenden Bewertung des schriftlichen Teils der Fachmaturitätsarbeit werden die Kandidat*innen zur mündlichen Präsentation mit Fachgespräch eingeladen. Die Fachmaturität wird erteilt, wenn beide Teile (Fachmaturitätsarbeit und Präsentation mit Fachgespräch) jeweils mit mindestens einer genügenden Note bewertet wurden.

Detaillierte Informationen zur Fachmaturitätsarbeit erhalten Sie im Downloadbereich unserer Website.

2.6 Besondere Schulanlässe

Die Besonderen Schulanlässe sind über alle drei Jahre verteilt und stellen einen wichtigen Bestandteil der Ausbildung an der FMS dar. Diese Zeitgefässe eignen sich einerseits besonders gut, um Ihre Persönlichkeitsentwicklung zu fördern und Sie zu selbstständigem und verantwortungsvollem Handeln zu führen. Andererseits bieten sie eine Gelegenheit, fachübergreifend zu arbeiten, Sach- und Wissensinhalte zu vernetzen und in ganzheitliche Zusammenhänge zu stellen. Ihre Leistungen in diesen Sonderveranstaltungen werden mit Prädikaten (s. Kap. 2.3) beurteilt und erscheinen schliesslich im Fachmittelschulabschluss.

Am Ende der 1. Klasse werden Sie die **Allgemeinen Praxiswochen** absolvieren. Hierzu können Sie sich zwischen einem **Landwirtschaftspraktikum**, einem **Sozialpraktikum** und einem **Umwelt- und/oder Arbeitseinsatz** entscheiden. Ziel aller Praktika ist es, Einblicke die Arbeitswelt zu erhalten, wo Sie sich in ungewohnter Umgebung einbringen und bewähren müssen.

Folgende drei Modelle (A – C) stehen somit zur Auswahl:

- A) Zwei Wochen (12 Tage) **Landwirtschaftspraktikum** vor Ort auf einem Bauernhof in der Schweiz, zzgl. Einführungsmorgen, Motivationsschreiben und Bericht zum Landdienst; vom Verdienst fliessen CHF 150.- für die Studienreise in die Klassenkasse

B) Drei Wochen **Sozial- oder Umwelteinsatz** (unbezahlt)

C) Drei Wochen **reiner Arbeitseinsatz** (bezahlt);
vom Verdienst fliessen CHF 200.- für die Studienreise in die Klassenkasse

Die oben genannten Beträge für die Klassenkasse müssen zu Beginn der 2. Klasse bis spätestens Mitte September elektronisch auf das Klassenkonto überwiesen werden.

Vor den Herbstferien stehen gleichzeitig **Projektwoche (1. Klasse), Kulturprojektlager (2. Klasse) und Studienreise (3. Klasse)** im Terminkalender.

Die 2. Klassen der FMS werden in der Zeit von Ende Oktober 2024 bis Ende März 2025 ihr erarbeitetes **Kulturprojekt** präsentieren. Dem FMS-Terminkalender (s. Kapitel 7) können Sie die Daten der Aufführungen entnehmen, an denen die 2. Klassen ihr Projekte darbieten, die sie unter Anleitung von Fachpersonen aus den Bereichen Gestaltung, Schauspiel, Musik, Tanz oder Film entwickelt haben. Die aus den Eintrittsgeldern generierten Einnahmen dienen ausschliesslich zur Finanzierung der Studienreise zu Beginn der 3. Klasse (September 2025).

Exkursionen bieten die Chance, das im Fachunterricht erworbene Wissen in Bezug zu den realen Gegebenheiten zu bringen. Exkursionen sind in jedem Fach möglich (geographische, biologische Exkursionen, Besuche von Ausstellungen und anderen aktuellen Veranstaltungen, Kontakte mit der Berufswelt).

Weitere Veranstaltungen können Sie der folgenden Übersicht oder dem Terminkalender entnehmen.

Übersicht über die Besonderen Schulanlässe

1. Klasse	Projektwoche	5 Tage
	Laufbahnplanung	2 Halbtage
	Berufsinformationsveranstaltung	2 Tage
	Sporttag	1 Halbtag
	Gesundheitstag	1 Tag
	Landwirtschaftspraktikum bzw. Sozial-/Umwelt-/Arbeitseinsatz	12 Tage bzw. 15 Tage
	2. Klasse	Kulturprojektwoche
	Kulturprojekt	Proben/Vorbereitung am Montag-, Donnerstag- oder Freitagnachmittag, Präsentation an zwei Abenden
3. Klasse	Studienreise	8 Tage
1. - 3. Klasse	Exkursionen	

2.7 Berufsfeldbezogenes Praktikum

In den letzten zwei Januarwochen der 2. Klasse absolvieren Sie ein zweiwöchiges berufsfeldbezogenes Praktikum. In der 2. Schulwoche im August werden Sie über die Rahmenbedingungen informiert und auf die Suche nach einer geeigneten Praktikumsstelle vorbereitet. Sie suchen Ihre Praktikumsstelle selbstständig in einem Beruf, der mit der gewählten Fachrichtung angestrebt werden kann. Sie können auch ausserhalb der Region, z.B. im fremdsprachigen Raum, einen Praktikumsort wählen. Für Spesen und auswärtige Unterkunft müssen Sie jedoch selbst aufkommen. Die Schulleitung prüft die von Ihnen gewählte Praktikumsstelle im Hinblick auf die Realisierbarkeit der Rahmenbedingungen.

Während der Vorbereitungszeit werden Sie von einer FMS-Lehrperson begleitet. Sie setzen sich vor und während des Praktikums mit einem Beruf an Ihrem Praktikumsplatz auseinander und halten nach dem Praktikum die Ergebnisse in einem **Praktikumsbericht** fest.

Der Praktikumsbericht wird von der zuständigen FMS-Lehrperson mit „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ bewertet. Die externe Praxisbegleitung beurteilt Ihre Leistungsbereitschaft und Ihr Engagement am Arbeitsort ebenfalls mit „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“. Im Zeugnis des 2. Semesters der 2. Klasse wird das Praktikum mit dem Prädikat „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ bewertet. **Ein erfülltes Praktikum ist Voraussetzung für die Beförderung in die 3. Klasse.** Die Bestätigung für das erfolgreich absolvierte Praktikum wird ebenfalls im Fachmittelschulausweis und später im Fachmaturitätszeugnis aufgeführt. Detaillierte Angaben zum berufsfeldbezogenen Praktikum entnehmen Sie dem Leitfaden.

2.8 Selbstständige Arbeit

Im 4. Quartal der 2. Klasse beginnen Sie mit der Erarbeitung Ihrer Selbstständigen Arbeit (SA), die Sie bis nach den Herbstferien (3. Klasse) mit einer Präsentation abschliessen werden. Zu einem selbst gewählten fachrichtungsspezifischen Thema wird ein Untersuchungsbericht, eine praktische Arbeit mit einem Arbeitsjournal oder ein Projekt erstellt. Die Selbstständige Arbeit dokumentiert die intensive und vielfältige Auseinandersetzung mit einem fachrichtungsspezifischen Thema und erfordert bei der Erarbeitung eigene Ideen, Selbstständigkeit und Disziplin. Der Titel und die Note, die sich aus der Bewertung der Selbstständigen Arbeit und deren Präsentation zusammensetzt, werden in den Fachmittelschulausweis und das Fachmaturitätszeugnis eingetragen. Die Bewertung für die Selbstständige Arbeit zählt als eigenständige Note für den Fachmittelschulausweis.

Beim Arbeitsprozess wird jede/r Schüler*in individuell von einer Betreuungslehrperson der FMS begleitet, welche über themenspezifische Kompetenzen verfügt. Die Rahmenbedingungen und nützliche Ratschläge können in den Unterlagen zur Selbstständigen Arbeit nachgeschlagen werden. Praktische Hinweise zur Erstellung der Arbeit werden ausserdem am Methodenvormittag während der SA-Intensivwoche vorgestellt.

2.9 Schüler*innen-Austausch mit der FMS Nyon

Im Laufe des 2. Schuljahrs haben Sie die Möglichkeit, zwischen zwei Wochen und drei Monaten an der FMS Nyon zur Schule zu gehen. Sie gehen in die Klasse einer Tandempartnerin oder eines Tandempartners und wohnen in ihrer/seiner Familie, während die Partnerin oder der Partner bei Ihnen wohnt und die FMS Basel besucht. Eine einmalige Gelegenheit, Französisch zu lernen und neue Erfahrungen zu sammeln! Wer ein ganzes Semester wegbleibt, erhält ein leeres Semesterzeugnis, was mit einer formalen Probesetzung einhergeht, weshalb wir den Austausch nur starken Schüler*innen empfehlen. Weitere Informationen erhalten Sie im Laufe des 1. Schuljahres von Ihrer Französisch-Lehrperson.

2.10 Lehrmittel

Die folgende Bücherliste ist bei den Buchhandlungen **Bider & Tanner** sowie **Orell-Füssli** (ehemals **Thalia**) in Basel deponiert.

Bitte besorgen Sie diese Lehrmittel (wenn nicht anders vermerkt) bis **spätestens 16. August 2024**.

1. Klasse

Fach	Autoren	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Deutsch	Gsteiger M., Schweizer A.	Systematische Übungs- grammatik für die Sekun- darstufe II	Klett und Balmer Verlag	978-3-264-83976-0	27.-
Französisch	Keine Angabe.	Cahier d'activités (Print) Génération pro – Niveau débutants (A2)	Ernst Klett Ver- lag	978-3-12-624602-6	24.-
		Schulbuch (Print oder e-Book) <i>Die Ausgabe A2 wird ausschliesslich in der ersten Klasse verwendet. Wir empfehlen deshalb aus Kostengründen die digitale Version. Grundsätzlich ist es jedoch den Schüler*innen selbst überlassen, ob sie lieber mit Print oder e-Book arbeiten möchten.</i>			
	Keine Angabe	Schulbuch (e-Book) Génération pro – Niveau débutants (A2)	Klett	Produktnummer: ECE00006EBA12 Laufzeit ab Einlösung d. Nutzer-Schlüssels: 17 Monate Lizenz lösen unter: www.klett.de/produkt/ isbn/ECE00006EBA12	€ 7.95
	Keine Angabe	Schulbuch (Print) Génération pro – Niveau débutants (A2)	Klett	978-3-12-624601-9	36.90
Englisch	Barber D., Lansford L., Jeffries A.	Perspectives Intermediate Student's Book <u>with</u> <u>online Workbook</u>	National Geographic Learning	978-1-337-80804-0	66.90
	Wichtiger Hinweis: Bitte achten Sie beim Kauf des Buches darauf, dass Sie die beiliegende Karte aufbewahren, mit der Sie sich für das Online-Workbook registrieren können.				
Italienisch	Orlandino E., Rizzo G., Ziglio L.	Espresso ragazzi A1 Lehr- und Arbeitsbuch (Print Version)	Hueber Verlag	978-3-19-505438-6	33.90
fächerüber- greifend für alle drei Schuljahre	Brunold, Severin	Kompass Der Wegweiser für schrift- liche Arbeiten auf der Sekundarstufe II	hep	978-3-03-552392-8	15.-
	Dieses Buch bitte nicht kaufen. Den SuS der FMS wird eine digitale Version des «Kompass» zur Verfügung gestellt. Der Kaufpreis ist im jährlich zu zahlenden Materialgeld inbegriffen.				

2. Klasse

Fach	Autor/en	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Italienisch	Orlandino E., Rizzo G., Bali M.	Espresso ragazzi A2 Lehr- und Arbeitsbuch (Print Version)	Hueber Verlag	978-3-19-505439-3	32.90
Biologie Fachrichtung GN	Joksic-Born, C.	Natura Grundlagen der Biologie für Schweizer Maturitätsschulen	Klett und Bal- mer Verlag Zug	978-3-264-83646-2	64.-
<p>Bitte beachten: Die Anschaffung dieses Buches ist für die Schüler*innen der 2. Klasse nicht mehr verpflichtend. Das Buch kann jedoch freiwillig als Unterstützung zum Lernen angeschafft werden.</p>					
Englisch (siehe 1. Kl.)	Barber D., Lansford L., Jeffries A.	Perspectives Intermediate Student's Book <u>with online Workbook</u>	National Geo- graphic Learn- ing	978-1-337-80804-0	66.90
Französisch	Arbeitsheft (Print)				
	Keine Angabe.	Génération pro – Niveau intermédiaire (B1) Cahier d'activités mit On- line Zugang	Ernst Klett Ver- lag	978-3-12-624612-5	24.-
	Schulbuch (Print <u>oder</u> e-Book)				
	Keine Angabe	Génération pro – Niveau intermédiaire (B1) Schulbuch (e-Book)	Klett	Produktnummer: ECE00007EBD12 Laufzeit ab Einlösung des Nutzer- Schlüssels: 17 Monate Lizenz lösen unter: https://www.klett.de/pro- dukt/isbn/ECE00007EBD12	€ 5.-
	oder				
	Keine Angabe	Génération pro – Niveau intermédiaire (B1) Schulbuch (Print) mit Online Zugang	Klett	978-3-12-624611-8	36.90
Rechnungs- wesen Fachrichtung Kommunikation/ Information (Kl. 2h)	Keller E., Rohr B.	Finanz- und Rechnungs- wesen, Grundlagen 1, Band 1, 4. Auflage 2021 (Print inkl. e-Lehrmittel, Neuaufgabe)	hep Verlag	978-3-0355-1910-5	50.-

3. Klasse

Fach	Autoren	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Italienisch	Dieser Kurs baut auf dem Unterrichtsmittel <i>Espresso ragazzi A2</i> auf, das bereits in der 2. Klasse verwendet wurde.				
Französisch	Keine Angabe.	Cahier d'activités (Print) mit Online Zugang Génération pro – Niveau intermédiaire (B1)	Ernst Klett Verlag	978-3-12-624612-5	24.-
	Schulbuch (Print <u>oder</u> e-Book)				
	Keine Angabe	Schulbuch (e-Book) Génération pro – Niveau intermédiaire (B1)	Klett	Produktnummer: ECE00007EBD12 Laufzeit ab Einlösung des Nutzer-Schlüssels: 17 Monate Lizenz lösen unter: https://www.klett.de/produkt/isbn/ECE00007EBD12	€ 5.-
	Keine Angabe	Schulbuch (Print) mit Online Zugang Génération pro – Niveau intermédiaire (B1)	Klett	978-3-12-624611-8	36.90
Biologie Fachrichtung PA (Kl. 3c, d)	Joksic-Born, C.	Natura Grundlagen der Biologie für Schweizer Maturitätsschulen	Klett und Balmer Verlag Zug	978-3-264-83646-2	64.-
Betriebswirtschaftslehre Fachrichtung Kommunikation/Information (Kl. 3h)	Friedli V., Müller R. C., Balmer-Zahnd R.	Betriebswirtschaftslehre Zusammenhänge verstehen Print inkl. e-Lehrmittel) 5. Auflage, 2022	hep Verlag	978-3-0355-2093-4	58.-

Wahlfächer der 2. und 3. Klasse

Fach	Autoren	Name	Verlag	ISBN-Nr.	Preis CHF
Vorbereitung First Certificate English (B2)	Brook-Hart G. Copella A. Passmore, L. Uddin, J.	Complete First, 3rd edition, Self-study Pack (bestehend aus: Student's Book with answers <i>und</i> Workbook with answers and with Audio)	Cambridge University Press	978-1-108-90338-7	79.90
Vorbereitung Cambridge Advanced English (C1)	Archer, G. Brook-Hart G. Elliot S. & Haines S.	Complete Advanced Student's Pack, 3 rd edition (Self-study Pack) (bestehend aus: Student's Book with answers & with digital pack <i>und</i> Workbook with answers & with ebook)	Cambridge University Press	978-1-00-916239-5	90.-
Spanisch 1 (2. Klasse)	Die Anschaffung des Lehrmittels wird in der ersten Woche des neuen Schuljahres gemeinsam besprochen. Es müssen noch keine Bücher gekauft werden.				
Spanisch 2 (3. Klasse)	Es muss keine neues Lehrmittel angeschafft werden.				
Trainingslehre	Jost Hegner	Training – fundiert erklärt 7. überarb. Auflage (2020) oder 8. Auflage (2023)	Ingold Verlag/ BASPO	978-3-03700-409-8	65.90

Bei den Preisangaben handelt es sich um **empfohlene Richtpreise**. Zurzeit ist in der Schweiz der feste Ladenpreis abgeschafft, daher können die Buchpreise je nach Buchhandlung unterschiedlich ausfallen.

2.11 Schulkosten

Die **Lehrmittel** für das 10. bis 12. Schuljahr und die Lektüre für die Abschlussprüfungen in den Sprachfächern werden in der Regel nicht von der Schule abgegeben.

Die Schüler*innen müssen die Schulbücher/Lehrmittel, die oben aufgelistet sind, und die Abschlusslektüre-Bücher selber im Buchhandel einkaufen (sofern nicht anderweitig vermerkt). Diese verbleiben im Besitz der jeweiligen Schüler*innen.

Für das Fach Mathematik werden ab der 1. Klasse möglichst einheitliche Taschenrechner verwendet. Dabei handelt es sich um die Modelle **TI-30X Plus Mathprint™** und **TI-30X Plus MultiView™** von Texas Instruments. Die Rechner werden für alle Schüler*innen mittels **Sammelbestellung durch die Lehrpersonen** beschafft und kosten (je nach Modell) ca. CHF 25.-.

2.11.1 * Finanzielle Unterstützung

Familien, bei denen das Haushaltsbudget die Finanzierung der oben genannten Lehrmittel nicht zulässt, stellen bitte bis zum **19. August 2024** ein **schriftliches Gesuch** um Ermässigung mit einer kurzen Begründung an den Konrektor E. Pleuler: erik.pleuler@bs.ch.

Bitte benutzen Sie hierzu das **«Formular Unterstützungsgesuch»**, welches im Downloadbereich auf der FMS-Website zu finden ist. Schüler*innen der 1. Klassen, die ein solches Gesuch stellen, sollen mit dem Bücherkauf noch zuwarten und sich zuerst bei Herrn Pleuler melden.

Neben den anfallenden Kosten für die Lehrmittel wird zu Beginn des Schuljahres ein **Materialbeitrag von CHF 80.-** erhoben (Pauschalbetrag für Verbrauchsmaterial), der zur Deckung von anfallenden Kosten während des Jahres dient (z.B. Fotokopien, Verbrauchsmaterial in praktischen Fächern, Lizenzgebühr für digitale Broschüre «Kompass», Druck- und Papierkosten in der Informatik und Mediothek, Materialeinkäufe in Projektwochen etc.).

Wir bitten Sie, den **Betrag von CHF 80.- gleich am ersten Schultag** (jedoch spätestens bis Ende August) der Klassenlehrperson zu übergeben.

Nicht in diesem Pauschalbetrag enthalten sind:

- das persönliche Schreib- und Arbeitsmaterial (inkl. Hardware für BYOD)
- Kosten für Stoff, Leder u.ä. zur Herstellung von Arbeiten in den Gestaltungsfächern
- Beiträge für Exkursionen

Klassenkasse

Der **Klassenkassenbeitrag** dient zur Mitfinanzierung der Studienreise. Dieser Beitrag ist für alle **neue eintretenden Schüler*innen erst ab der 2. Klasse** fällig und beträgt pro Schüler*in (für September der 2. Klasse bis einschliesslich September der 3. Klasse): **13 x CHF 40.- = CHF 520.-**

Klassenkassenbeiträge (s.o.) sowie Beiträge für **Landwirtschaftspraktikum bzw. Sozial-/Umwelt/reiner Arbeitseinsatz** müssen grundsätzlich **elektronisch entrichtet** werden. Die Klassenlehrperson gibt bis spätestens Ende August die Bankverbindung bekannt, auf die die Einzahlungen in der 2. bzw. 3. Klasse erfolgen sollen.

DELF-Prüfungen:

Es wird empfohlen, dass **Schüler*innen der 2. Klassen** den Fachrichtungen Pädagogik und Kommunikation & Information das Examen **DELF B1 junior** ablegen. Dieses wird im schweizerischen Prüfungszentrum in Liestal jeweils im November, im März, im Mai und im Juni angeboten. Im Januar kann die Prüfung auch im Centre Culturel Français in Freiburg i.Br. (D) abgelegt werden.

Die Prüfungsgebühren betragen ca. CHF 280.- in der Schweiz oder ca. € 80.- in Deutschland.

Schüler*innen der 3. Klassen können sich für das Examen **DELF B2 junior** oder **tout public** (ab 20 Jahren) anmelden. Dieses wird im schweizerischen Prüfungszentrum in Liestal jeweils im November, im März, im Mai und im Juni angeboten. Im Januar kann die Prüfung auch im Centre Culturel Français in Freiburg i.Br. (D) abgelegt werden. Für eine Anrechnung des Prüfungsergebnisses an die FMS Abschlussprüfungen ist der letztmögliche Termin im März.

Die Prüfungsgebühren betragen ca. CHF 370.- in der Schweiz oder ca. € 100.- in Deutschland.

B2 First-Prüfungen (FCE):

Für die Schüler*innen des Wahlfachkurses, der auf die Englischzertifizierung (Niveau B2) vorbereitet, fallen für die Anmeldung zur freiwilligen Prüfung **B2 First** (First Certificate English – FCE) im März der 3. Klasse Anmeldegebühren an. Diese betragen im schweizerischen Prüfungszentrum (Basel) ca. **CHF 390.-** bzw. ca. **€ 200.-** im deutschen Prüfungszentrum (D-Rheinfelden). Die Vorbereitung auf die FCE-Prüfung erfolgt im Rahmen des **Wahlfaches EF1** in der 2. und **EF2** in der 3. Klasse.

C1 Advanced-Prüfungen (CAE):

Für die Schüler*innen der Wahlfachkurse CAE1 und CAE2, die auf die Englischzertifizierung (Niveau C1) vorbereiten, fallen für die Anmeldung zur freiwilligen Prüfung **C1 Advanced** (Cambridge Advanced English – CAE) im März der 3. Klasse Anmeldegebühren an. Diese betragen im schweizerischen Prüfungszentrum (Basel) ca. ***CHF 400.-** bzw. ca. **€ 210.-** im deutschen Prüfungszentrum (D-Rheinfelden).

→ Den Schüler*innen wird es selbst überlassen, ob sie die jeweilige Prüfung im schweizerischen oder im deutschen Prüfungszentrum (Kontingente nur beschränkt verfügbar) ablegen wollen. Nähere Informationen zu den Sprachzertifikatsprüfungen erteilen die jeweiligen Sprachlehrpersonen.

* Sollten die Anmeldegebühren für ein Sprachzertifikat aus dem Budget Ihrer Familie nicht komplett zu finanzieren sein, stellen Sie bitte **spätestens zwei Wochen vor dem Anmeldetermin** ein schriftliches Gesuch um Unterstützung an den Konrektor E. Pleuler: erik.pleuler@bs.ch.

Das **Kulturprojektlager der 2. Klassen** wird in der Regel ausserhalb von Basel in einem Koloniehäuser in der Schweiz durchgeführt. Für Reise, Unterkunft und Verpflegung wird die Klassenlehrperson Ende August pro Person einen Beitrag von CHF 25.- pro Tag einfordern, bei sechs Tagen (z.B. Sonntag bis Freitag) werden diese Kosten also **CHF 150.-** betragen.

Die **Kosten für die Studienreise** zu Beginn der 3. Klasse werden vor allem aus folgenden drei Einnahmequellen gedeckt:

- 1) Einzahlung in die **Klassenkasse** (pro SuS 13 x CHF 40.- = CHF 520.-)
- 2) Entschädigung aus den **allg. Praxiswochen** (pro SuS 0.- od. CHF 150.- bzw. CHF 200.-, s. Kap. 2.6),
- 3) Einnahmen aus den **Kulturprojekt-Aufführungen** (pro SuS ca. CHF 50.- bis CHF 250.-).

2.12 Lektionenstruktur und Öffnungszeiten

An unserer Schule ist der Stundenplan in sogenannte **Jumblektionen** eingeteilt. Die Jumbos dauern **67,5 Minuten**, das entspricht genau anderthalb Lektionen à 45 Minuten.

	7.45 – 8.53	9.05 – 10.13	10.30 – 11.38	11.50 – 12.58	13.05 – 14.13	14.20 – 15.28	15.35 – 16.43	16.50 – 17.58
Mo	WF				F/IT 2.	F/IT 3. Kupro 2.		Verfügungs- stunde
Di							WF	WF
Mi		F/IT 1.	F/IT 3.	WF	NSP	2.		
Do	F/IT 2.	F/IT 1.		WF	NSP	3.	Kupro 2.	
Fr	WF			Atelier	Atelier		Kupro 2.	

Damit das Schul-Bistro während der Mittagszeit nicht überlastet wird, gibt es von Montag bis Donnerstag zwei Zeitfenster für die **Mittagspause**. Die Schüler*innen haben entweder in der 4. oder in der 5. Jumblektion ihre Mittagspause.

Das Zeitfenster der **Verfügungsstunde** liegt montags zwischen 16.50 Uhr und 17.58 Uhr. Diesen Zeitraum müssen sich alle Schüler*innen **permanent freihalten**. In diesem Zeitfenster finden in der Regel Informationsveranstaltungen, Besprechungen, evtl. auch Nachholprüfungen etc. statt.

Für unsere Schüler*innen gelten folgende Öffnungszeiten des Schulhauses:

Montag bis Freitag von 7.00 - 18.30 Uhr (am letzten Tag vor den Ferien jeweils nur bis 17.00 Uhr).

Als Schüler*innen der FMS dürfen Sie sich während dieser Öffnungszeiten im Schulhaus aufhalten. Zum gemeinsamen Lernen und Arbeiten stehen Ihnen im gesamten Schulhaus zahlreiche Sitzgelegenheiten bzw. Schüler*innenarbeitsplätze zur Verfügung.

2.13 Temporäre Schulbauten (TSB)

Aufgrund der grossen Anzahl an Schüler*innen und Klassen steht der FMS seit dem Schuljahr 2022/23 zusätzlich bis auf weiteres ein zweigeschossiger temporärer Schulbau (TSB) mit insgesamt acht vollwertigen Unterrichtsräumen zur Verfügung. Die vier Räume im Erdgeschoss tragen die Raumbezeichnungen T01 – T04, die vier Räume im ersten Obergeschoss tragen die Raumnummern T11 – T14.

3 ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

3.1 Mediothek

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07.45 – 15.45 Uhr

An schulfreien Tagen und während den Schulferien ist die Mediothek geschlossen.

Angebot:

- über 13'000 Medien: Sachbücher, Belletristik, fremdsprachige Literatur, Sekundärliteratur, regelmässig Neuerscheinungen; daneben Tageszeitungen, Fachzeitschriften, Zeitschriften, DVDs, Hörbücher
- eine Vielzahl von E-Medien (eBooks, eAudios, eMagazines) über e-Thek
- 4 PCs mit Internetanschluss im Schüler*innencorner, multifunktionaler Drucker sowie zwei Spiralbindegeräte
- Arbeitsplätze, aber auch eine Lounge zum Entspannen
- Schachbrett und viele andere Spiele
- Lego-Ecke
- Beratung durch die Mediothekarinnen; «Book your librarian» Angebot für Rechercheberatungen
- Anschaffung von Wünschen der Schüler*innen

Regeln in der Mediothek:

- Der FMS-Schüler*innenausweis dient gleichzeitig auch als Benutzer*innenausweis für die Mediothek wie auch als Kopier- und Druckerkarte
- Die Mediothek dient allen Schüler*innen und Lehrpersonen sowie Mitarbeitenden der FMS als Lern-, Arbeits- sowie Begegnungsort mit zahlreichen Möglichkeiten zum Recherchieren und zum gegenseitigen Austausch
- Um eine optimale Nutzung der Mediothek gewährleisten zu können, bitten wir darum, das Mobiltelefon lautlos zu stellen und Musik nur mit Kopfhörern zu hören
- Essen und Trinken: Bitte trinken Sie in der Mediothek nur Wasser, und nur aus verschliessbaren Flaschen. Essen Sie nicht in der Mediothek und verlassen Sie diese so, wie Sie sie vorgefunden haben

Aktuelle Meldungen teilt die Mediothek auf Instagram (#fmsbasel).

Wenn Sie ein Anliegen haben, zögern Sie nicht, die Mediothekarinnen zu fragen. Sie beraten Sie gerne!

3.2 Informatik und BYOD an der FMS

Infrastruktur

Die Infrastruktur der Informatik an der FMS umfasst zurzeit ca. 150 moderne Computerarbeitsplätze, die mit aktueller Software ausgerüstet sind und einen schnellen Internetzugang per LAN aufweisen.

Für den täglichen Unterricht in den Unterrichtsräumen stehen folgende Unterrichtsmittel zur Verfügung: Vier vollumfänglich ausgerüstete Informatikräume, ein Schüler*innencorner sowie jeweils ein TUM-Rack (PC, Videoprojektor, Visualizer und Lautsprecher) in allen Unterrichtsräumen.

Falls die Rechner im Schüler*innencorner nicht für Unterrichtslektionen verwendet werden, stehen diese allen Schüler*innen zur freien Arbeit zur Verfügung.

Als Standardsoftware auf den fest installierten Geräten verwenden wir u.a. das Betriebssystem Microsoft Windows 10, die Microsoft Office Programme 2019 sowie die Adobe Creative Cloud.

BYOD

Seit dem Schuljahr 2020/21 arbeiten wir mit **BYOD (Bring Your Own Device)** in allen Klassen. Damit alle Schüler*innen und Lehrpersonen im Schulhaus ortsunabhängig mit ihren eigenen Geräten vernetzt und kooperativ arbeiten können, existiert ein leistungsfähiges WLAN-Netz (s.u.).

Alle Benutzer*innen an der FMS verfügen über ein persönliches Benutzer- und E-Mail-Konto (edubs) und erhalten eine Software-Lizenz für Microsoft365 und Adobe Creative Cloud als Standard-Software.

Unterstützung

Sollten Sie **finanzielle Unterstützung** bei der Anschaffung eines eigenen Gerätes benötigen, so wenden Sie sich bitte per E-Mail an unseren Konrektor, Herrn Erik Pleuler: erik.pleuler@bs.ch (siehe auch Kap. 2.11.1 **Finanzielle Unterstützung**)

Richtlinien

Auf unserer FMS-Website (www.fmsbasel.ch) finden sich im Download-Bereich alle wichtigen Informationen und Regeln, die für das Arbeiten mit unseren Informatikmitteln gelten, siehe auch **Kapitel 5** (Verhaltenskodex & -regeln, Richtlinien zur Internetnutzung etc.). Bitte beachten Sie insbesondere die «Richtlinien und Nutzungsbestimmungen für Internetzugang» des Erziehungsdepartements Basel-Stadt.

WLAN

Allen Schüler*innen steht ein eigenständiges WLAN-Netz für mitgebrachte Geräte zur Verfügung. Informationen zu den Anmeldedetails und der Verfügbarkeit können der FMS-Website entnommen werden.

Info-Displays

Aktuelle Informationen, Stundenausfälle, Vertretungspläne oder Ähnliches finden Sie auf den beiden FMS-Info-Displays im Schulgebäude oder via Internet unter folgenden Adressen:

1) <https://display.edubs.ch/fms1/display> und 2) <https://display.edubs.ch/fms2/display>
Die Info-Displays befinden sich bei Betreten des Gebäudes via Haupteingang links an der Wand und links vor dem Sekretariat.

Edubs-Mailadresse

Als Schüler*innen der FMS Basel erhalten Sie alle Informationen per E-Mail ausschliesslich über Ihre eigene Edubs-Mailadresse (vorname.nachname@stud.edubs.ch). **Sie sind daher verpflichtet, Ihre Edubs-E-Mails regelmässig (mind. dreimal pro Woche) zu prüfen und zu lesen.**

Innerhalb der ersten drei Schultage werden zudem mit allen Schüler*innen der 1. Klassen die Installation und korrekte Konfiguration des E-Mail-Clients auf dem Smartphone vorgenommen.

Anleitungen für die Installation von Edubs-Mail bzw. Edubs-Teamwork sind unter <https://www.edubs.ch/unterstuetzung/ict/anleitungen> verfügbar.

Internet, FMS-Website, Social Media

Die FMS ist im Internet präsent unter www.fmsbasel.ch. Zudem ist die FMS Basel auf **Instagram** und **Facebook** aktiv.

Ausserdem empfehlen wir Ihnen, einen Blick auf den Bildungsserver des Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt zu werfen: www.edubs.ch

3.3 Laufbahnplanung

Es ist uns ein grosses Anliegen, dass Sie sich während der FMS intensiv mit Ihrer beruflichen Zukunft auseinandersetzen und die Möglichkeiten kennen, die sich Ihnen mit dem Fachmittelschulabschluss sowie dem Fachmaturitätszeugnis eröffnen. Sich für ein Berufsfeld zu entscheiden, bedingt, gut über unterschiedliche Berufsausbildungen informiert zu sein, die eigenen Kompetenzen und Interessen zu kennen, realistische Vorstellungen über den beruflichen Alltag zu haben und sich über Entwicklungen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt auf dem Laufenden zu halten. Aus diesem Grund werden auch die jährlichen Standortgespräche an der FMS mit dem Fokus auf die Laufbahnplanung durchgeführt.

Mit dem Eintritt in die FMS haben Sie eine provisorische Wahl für eine der sechs Fachrichtungen getroffen (Gesundheit/Naturwissenschaften, Pädagogik, Soziale Arbeit, Gestaltung/Kunst, Musik & Theater/Tanz, Kommunikation/Information). Im 1. Quartal der 1. Klasse zeigen wir Ihnen detailliert auf, wie die FMS mit den sechs Fachrichtungen nach Kernfächern, richtungsspezifischen Fächern und Wahlfächern strukturiert ist. Es wird dargestellt, welche Berufsausbildungen unter welchen Bedingungen nach erfolgreich bestandener FMS-Abschluss angetreten werden können. Zudem informieren wir Sie über die wichtigen Vorbereitungen und Entscheidungen, mit welchen Sie während der FMS geeignete **Voraussetzungen für Ihr angestrebtes Berufsfeld** erlangen können.

Nach individueller Terminvereinbarung beraten die **Fachbereichsvertreter*innen** der sechs Fachrichtungen Sie und Ihre Eltern bei berufsfeldspezifischen Fragen.

Wer an eine Fachhochschule oder Höhere Fachschule übertreten möchte, muss sich frühzeitig über die Anforderungen für die Zulassung bewusst sein.

Dazu veranstalten die FMS Basel-Stadt und die FMS Basel-Landschaft an zwei Tagen im November eine umfassende **Berufsinformation**, die Ihnen den direkten Kontakt mit Ausbilderinnen und Ausbildnern verschiedener, für die FMS wichtiger Abnehmerinstitutionen ermöglicht. Dies geschieht einerseits durch Besuche von Institutionen in der Region, andererseits durch hausinterne Referate zu ausserregionalen Studiengängen. Zu den Referaten von Vertreterinnen und Vertretern von Fachhochschulen und Höheren Fachschulen sind bei Interesse auch Schüler*innen der 3. Klassen eingeladen.

- Im Team bsfms-sus-lp sind die Berufsperspektiven nach Fachrichtungen abrufbar.
- Der Aushang vor dem Sekretariat informiert Sie über **aktuelle Orientierungsveranstaltungen** oder Betriebsbesichtigungen verschiedener Institutionen und über Anmeldetermine für Aufnahmeprüfungen. Kontaktadressen für **Praktikums- und Lehrstellen** werden ebenfalls am Anschlagbrett beim Sekretariat publiziert. Wenn Ihnen wichtige Hinweise und Informationen über Berufsinformationsveranstaltungen bekannt sind, setzen Sie bitte auch andere darüber in Kenntnis und bringen Sie einen Flyer an entsprechender Stelle an.

Für individuelle Berufsabklärungen empfehlen wir Ihnen die Berufsberatung. Wenn Sie spezielle Fragen zu den Anschlusslösungen nach der FMS haben, wenden Sie sich an die Konrektorin oder die Rektorin.

3.4 Dienstleistungen für Schüler*innen

Für persönliche Arbeitsmaterialien wie Ordner, Blätter, Stifte usw. müssen Sie selbst aufkommen. Sie können allerdings im Sekretariat z.B. einen Taschenrechner und linierte oder karierte Hefte zu günstigen Konditionen kaufen – allerdings nur gegen Barzahlung.

Nachfolgende Dienstleistungen werden an der FMS zusätzlich angeboten:

Produkt/Service	Ansprechperson	Preis Schüler*innen	Preis Lehrpersonen
Laminieren	Herr Wernher	A5, A4, A3 CHF 1.50	Abrechnung über Fachkredit
Ringbindung	Herr Wernher & Mediothek	CHF 3.- pro Set	Abrechnung über Fachkredit

Ringbindungen sind immer kostenpflichtig und können für alle, die sich das nicht selbst zutrauen, nach Anmeldung bzw. auf Anfrage bei Herrn P. Wernher oder in der Mediothek in Auftrag gegeben werden. Im Rahmen von Projekten während den Besonderen Schulanlässen (vor den Herbstferien) werden Ringbindungen in Absprache mit der Lehrperson über deren BeSchuAn-Budget finanziert. Auflagen ab 10 Stück müssen je nach Aufwand evtl. auswärts gebunden werden. Die Kosten betragen pauschal CHF 3.- pro Ringbindung.

Spinde für Schüler*innen

Im gesamten Schulhaus stehen zahlreiche Spinde zur Verfügung, in denen Schüler*innen ihre persönlichen Gegenstände sicher deponieren können. Bitte wenden Sie sich an das Sekretariat, wenn Sie einen Spind mieten möchten. Das Depot für einen Spind bzw. Spindschlüssel beträgt CHF 30.

Liftschlüssel

Schüler*innen, denen es z.B. aufgrund eines Sportunfalls nicht möglich ist, die Treppen zu benutzen, können im Sekretariat einen Liftschlüssel beziehen. Die Höhe des Depots beträgt CHF 50.

Schulbestätigungen

Alle Schüler*innen finden ihre persönlichen Schulbestätigungen im SuS-Portal, wo es als pdf-Dokument zu Beginn des Schuljahres automatisch hinterlegt wird. Bitte drucken Sie Ihre Schulbestätigung nach Bedarf individuell selbst aus. Das Sekretariat stellt keine separaten Schulbestätigungen aus.

Zusätzlich bieten die Sekretariatsmitarbeiterinnen weitere Dienstleistungen zu folgenden Preisen an:

Produkt/Service	Preis
Absenzenbüchlein (bei Verlust)	CHF 10.-
Schüler*innenausweis (bei Verlust)	CHF 20.-
Formelsammlung Mathematik	CHF 10.-
Taschenrechner	CHF 23.-
Hefte (liniert oder kariert)	CHF -.50
Zeugnisduplikat	CHF 20.-
Kopie Fachmittelschulausweis	CHF 40.-
Kopie Fachmaturitätszeugnis	CHF 40.-
Übersetzung	CHF 40.-

3.5 FMS-Lernateliers

Am Freitagmittag (4. Jumbolektion) finden in der Mediothek, im Schülercorner und in den angrenzenden Räumen kostenlose Lernateliers im Mathematik und Deutsch statt. Hier können Sie zu verschiedenen Unterrichtsthemen fachliche Unterstützung in Anspruch nehmen. Es stehen eine Lehrperson und in Mathematik auch mindestens ein*e besonders qualifizierte*r Schüler*in in einer 3. oder 4. Klasse zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und bei Schwierigkeiten zu helfen. Schüler*innen mit erkennbaren Lücken können von der unterrichtenden Lehrperson mit einem Auftrag ins Atelier empfohlen werden.

Die aktuellen Angebote und Zeiten samt Anmeldeink finden Sie auf der FMS-Website (Ausbildung > Unterstützung > Lernateliers).

3.5.1 Mathelier

Das **Mathelier** richtet sich an alle FMS-Schüler*innen, die sich Unterstützung für ihre Hausaufgaben, für Prüfungsvorbereitungen oder für sonstige Fragen zum **Mathematikunterricht** wünschen. Für Fragen rund um das Mathelier ist Herr Andreas Gut (andreas.gut@edubs.ch) zuständig.

3.5.2 Deutsch-Atelier

Das **Deutsch-Atelier** richtet sich an alle FMS-Schüler*innen, die Unterstützung beim **korrekten Schreiben** und beim **Verfassen von Texten** benötigen. Sie können mit konkreten Themen und Aufgaben ins Atelier kommen, die anwesende Lehrperson hält aber auch Übungsmaterial für verschiedenste Sprachthemen für Sie parat. Die Leitung und Organisation des Deutsch-Atelier liegt bei Frau Miranda Oeschger (miranda.oeschger@edubs.ch), an die Sie sich bei allen Fragen rund um dieses Atelier wenden können.

3.5.3 Ateliers GK

Die **Ateliers BG und TEG** richten sich an Schüler*innen, die **Unterrichtsarbeiten** aus gestalterischen Fächern **weiterführen** und verpassten **Schulstoff aufarbeiten** möchten. Auch Schüler*innen, die **gestalterische Produkte** (Plakate, Flyer etc.) **für andere Fächer** oder das **Kulturprojekt** erarbeiten möchten, können dies im Atelier GK tun.

Das **Atelier TEG** findet bei Herrn Godinat (für **dreidimensionale Arbeiten** aus den Fächern TEG, RAG etc.) statt, das **Atelier BG** (für **zweidimensionale Arbeiten** aus den Fächern BG, GRE etc.) bei Frau Misteli. Für Fragen rund um diese Ateliers sind Frau Caroline Misteli (caroline.misteli@edubs.ch) und Herr Olivier Godinat (olivier.godinat@edubs.ch) zuständig.

3.6 Lernberatung, Mentalcoaching und Unterstützung

3.6.1. Lernberatung

Herr Kirchhofer unterstützt Sie bei Schwierigkeiten rund ums Lernen: Wie organisiere ich mich selbst und schaffe Strukturen, die mir das schulische Lernen ermöglichen? Welche Lernstrategien passen zu mir und wie setze ich sie um? Wie gehe ich grössere schulische Arbeiten organisatorisch und methodisch an? Wie löse ich eine konkrete Lernaufgabe? Wie bereite ich mich systematisch auf Prüfungen vor? In Gesprächen werden Sie beraten und finden individuelle Lösungen. Melden Sie sich bitte per Mail an: boas.kirchhofer@edubs.ch. Das Angebot ist kostenlos und vertraulich.

3.6.2. Mentalcoaching

Frau Nikitine unterstützt Sie beim Lösen akuter Lernblockaden: Bei starker, auch körperlich spürbarer Anspannung, Prüfungsangst, emotionalen Sorgen, Aufmerksamkeitschwierigkeiten, Selbstzweifeln oder disziplinarischen Problemen in der Schule vermittelt Ihnen Frau Nikitine über Gespräche und psychosensorische Körperübungen (EBK & EMDR) entsprechende Skills, um eine kurzfristige schulische Krise besser zu meistern. Melden Sie sich bitte per Mail an: natalie.nikitine@edubs.ch. Das Angebot ist kostenlos und vertraulich.

3.6.3. Loop - Unterstützung für Schüler*innen in belasteten psychosozialen Lebenslagen

Loop bedeutet *Schleife* und ist ein zeitlich begrenztes Beratungs- und Unterstützungsangebot für Schülerinnen und Schüler, die aufgrund von belasteten Lebenslagen am schulischen Regelbetrieb nicht mehr oder nur eingeschränkt teilnehmen können. «Loop» klärt die aktuelle Situation, vermittelt weitere Unterstützungsangebote und organisiert eine zielführende Zusammenarbeit hinsichtlich Integration in den schulischen Regelbetrieb. Je nach Bedarf vernetzt sich Loop mit weiteren Fachpersonen und Stellen wie bspw. dem Schulpsychologischen Dienst SPD dem Kinder- und Jugenddienst KJD und Wohn-Institutionen. Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich. Melden Sie sich bitte bei Bedarf bei Ihrer Klassenlehrperson oder der Schulleitung.

3.6.4. Schulpsychologischer Dienst (SPD) Basel-Stadt

Der SPD bietet Schülerinnen, Schülern und Eltern in persönlichen Problemsituationen, bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten, aber auch bei familiären Konflikten kostenlose Beratungen an. Beratungen stehen auch Lehrpersonen bei Problemen mit Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Die Psychologinnen und Psychologen des SPD nehmen eine neutrale Stellung ein und stehen unter der beruflichen Schweigepflicht. Schulleitung und Klassenlehrpersonen werden über den Besuch beim Schulpsychologischen Dienst nur im Einverständnis mit den ratsuchenden Schülerinnen oder Schülern informiert. Der SPD hat eine regelmässige Sprechstunde in der FMS. Die zeitlichen und örtlichen Angaben zur Sprechstunde sind am Anschlagbrett vor dem Sekretariat aufgeführt. Besuchen Sie die Sprechstunde für eine Kontaktaufnahme, zur Klärung von Fragen oder zwecks Terminvereinbarung für ein Gespräch zu einem anderen Zeitpunkt. Ausserhalb der Sprechstunde können Sie den SPD per E-Mail erreichen.

3.7 Schul-Bistro

Glanzstück unseres FMS-Schulhauses ist das Schul-Bistro im Eingangsbereich des Gebäudes. Für alle Schüler*innen, Lehrpersonen und Mitarbeiter*innen stehen insgesamt rund 200 Sitzplätze zur Verfügung, die täglich bis 18.30 Uhr benutzt werden können. Im Auftrag der FMS hält der Verein Malian (www.malian.ch) als Betreiber des Schul-Bistros ein gesundes, abwechslungsreiches und attraktives Angebot an Speisen und Getränken sowohl in den Vormittagspausen als auch über die Mittagszeit bereit. Somit können sich auch jene Schüler*innen gesund und preiswert verpflegen, denen es aufgrund ihres Pensums oder ihres längeren Schulweges nicht möglich ist, zuhause zu essen. Neben einem reichhaltigen Angebot an Früchten, frischen Sandwiches und süssen Versuchungen für die Pause, steht ein täglich wechselndes Menu-Angebot mit fünf verschiedenen Komponenten zur Auswahl, ebenso ein Pasta-Teller sowie frische Salate.

Aktuell gelten für Schüler*innen und Lehrpersonen bzw. externe Personen folgende Preise:

Artikel (Speisen)	Preis SuS (CHF)	Preis LP/Externe
Tagesangebot mit freier Wahl von fünf Komponenten (Vegi, Fleisch, Stärkebeilage)	8.-	14.-
Tagesangebot Pasta	5.-	9.50
Wochenhit	9.50	14.-
Tagessalat im Schüsseli	3.-	5.-
Bunter Salatteller	5.-	7.50
Tagesfrische Sandwiches	ab 2.50	ab 3.50
Früchte in verschiedenen Grössen	ab 0.50	ab 1.-
Gipfeli	1.40	1.60
Süssgebäck/Kuchen	2.50	3.-

Das Schul-Bistro ist täglich von 8.30 - 15.00 Uhr geöffnet, warme Mahlzeiten sind in der Zeit von 11.45 Uhr - ca. 13.45 Uhr erhältlich.

Auf Initiative des Schüler*innenrats wurden im Laufe der letzten Jahre im Bistro-Bereich **mehrere Mikrowellen-Geräte** angeschafft, in denen selbst mitgebrachte Mahlzeiten aufgewärmt werden können.

3.8 Schulunfallversicherung

Normale Unfälle (z.B. Verletzungen im Sportunterricht, Sturz mit dem Velo auf dem Schulweg, etc.) sind **nicht** durch die Schulunfallversicherung **abgedeckt**. Zur Schadensregulierung müssen diese Unfälle direkt der eigenen Krankenkasse gemeldet werden.

Die Schulunfallversicherung des Kantons Basel-Stadt sieht nur in folgenden Fällen Leistungen vor:

- Im Invaliditätsfall: CHF 250'000.- (mit einer Progression von 350%)
- Im Todesfall: CHF 10'000.-

Die Versicherung gilt:

- auf dem direkten Schulweg
- während des ordentlichen Schulbetriebs
- in Lagern
- während Exkursionen und Schulreisen
- in schulbezogenen Praktika

Für die schulfreie Zeit besteht kein Versicherungsschutz.

Vorgehen im Schadensfall

Unfälle, die voraussichtlich zu Versicherungsleistungen führen können, müssen unverzüglich der Klassenlehrperson bzw. der Lagerleitung gemeldet werden. Die Schadenanzeigeformulare sind von den Erziehungsberechtigten der Schülerin resp. des Schülers auszufüllen. Sie können im Sekretariat der FMS oder bei der Rimas Insurance-Broker AG bezogen werden.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die für die Versicherungen des Kantons Basel-Stadt zuständige Rimas Insurance-Broker AG, Leonhardsstrasse 55, CH-4051 Basel, Telefon 061 269 81 11.

4 ABSENZENREGLEMENT

Mit dem Eintritt in die FMS verpflichten Sie sich als Schüler*in, den Unterricht pünktlich und möglichst lückenlos zu besuchen.

Absenzen müssen immer begründet werden. Die Klassenlehrperson entscheidet über die Annahme der vorgelegten Begründungen für Absenzen.

Bei länger dauernder Krankheit informiert der/die Schüler*in nach spätestens drei Kalendertagen die Klassenlehrperson per E-Mail.

Das Absenzenreglement der FMS geht davon aus, dass Schüler*innen bei Erkrankungen, welche zu einer mehrtägigen Abwesenheit führen, eine Ärztin oder einen Arzt aufsuchen. In diesem Fall ist jeweils ein Arztzeugnis einzuholen.

Nachträglich eingeholte Arztzeugnisse für Kurzabsenzen oder solche, die nicht mit einer Konsultation verbunden waren, werden nicht akzeptiert.

Im Folgenden finden Sie eine gekürzte Version des Absenzenreglements der FMS. (Vollständige Version: www.fmsbasel.ch, Download-Bereich)

4.1 Allgemeine Bestimmungen und Definitionen

Volljährige Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler, die das 18. Altersjahr vollendet haben, nehmen die Rechte und Pflichten, die nach dieser Verordnung den Erziehungsberechtigten zukommen, alleine wahr. Zu Gesprächen können sie ihre Eltern oder eine andere Person ihres Vertrauens beiziehen.

Schulbesuchspflicht

Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, alle Pflicht- und Wahlpflichtfächer, alle Wahlfächer, für die sie angemeldet sind, sowie alle obligatorischen Schulanlässe zu besuchen.

Im **Sport- und Tanzunterricht** sind auch die Schüler und Schülerinnen **anwesend**, die aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen können. Können die Schüler und Schülerinnen bis zu drei Wochen nicht oder nur teilweise am Sport- oder Tanzunterricht teilnehmen, beobachten sie die Lektion. Ihnen können von der Fachlehrperson eine organisatorische Arbeit oder individuelle Übungen im Rahmen ihrer momentanen körperlichen Arbeitsfähigkeit übertragen werden. Bei einer **Verletzung, die eine Teilnahme am Sport- oder Tanzunterricht längerfristig nicht ermöglicht, ist eine Dispensation einzuholen** (s. Kap. 4.3).

Absenz: Verspätungen und Versäumnisse

Als Absenz gilt das Nichterfüllen der Schulbesuchspflicht ohne Dispensation.

Als Absenz gilt:

- Das Zuspätkommen zu einer Unterrichtslektion oder einem obligatorischen Schulanlass (Verspätung). Verspätungen von mehr als 30 Minuten gelten als Versäumnis.
- Das Fernbleiben von einer oder mehreren Unterrichtslektion/en am Vormittag oder am Nachmittag oder von einem obligatorischen Schulanlass (Versäumnis).

Auswärtige Schüler*innen, welche nur alle 30 Minuten oder in noch grösseren Zeitabständen eine Verkehrsverbindung an die FMS haben, können ein Gesuch für einen verspäteten Unterrichtsantritt von max. 10 Minuten in der 1. Unterrichtslektion (7.45 Uhr), der nicht als Verspätung registriert wird, bei der Konrektorin Sieglinde Schreiner einreichen.

4.2 Praxis des Absenzenwesens

Bewilligungs- und Begründungspflicht für Absenzen (Urlaub und Verspätungen/Versäumnisse)
Absenzen müssen entweder im Voraus bewilligt (Urlaub/Dispensationen) oder nachträglich hinreichend begründet werden.

Begründungen für Absenzen sind **schriftlich und unterzeichnet** von den Schüler*innen und den Erziehungsberechtigten einzureichen.

Absenzen

- Die Schüler*innen erhalten ein **FMS-Absenzenbüchlein**, in dem sie alle Begründungen für Absenzen bis zum Austritt aus der FMS eintragen. Die Begründung kann **von jeder Fachlehrperson auf Verlangen eingesehen** werden. Falls das Absenzenbüchlein im Laufe der Schulzeit voll ist oder verloren geht, muss im Sekretariat eine neues Absenzenbüchlein zum Preis von CHF 10.- erworben werden (siehe Kap. 3.4, Dienstleistungen für Schüler*innen).
- Die nachträgliche Begründung muss **spätestens acht Kalendertage** (nicht Schultage!) **nach Wiedereintritt** in das Absenzenbüchlein eingetragen und der Klassenlehrperson abgegeben werden.
- Werden Begründungen nicht rechtzeitig innerhalb der vorgesehenen Frist vorgelegt bzw. von der Klassenlehrperson nicht akzeptiert, gelten die Absenzen als unbegründet.

Anerkannte Gründe für Absenzen

- Krankheit und Unfall, sofern der Schulbesuch nicht möglich ist
- Dringende Arztkonsultationen
- Aussergewöhnliche Familienereignisse, auch Krankheit der Erziehungsberechtigten, wenn keine andere Pflege als durch die Kinder möglich ist, ferner die Bestattung nahestehender Personen
- Religiöse Feiertage (siehe Kap. „Urlaub“)
- Wohnungswechsel
- Amtstermine, Militär-, Hilfs-, Zivilschutz- und Feuerwehrdienst
- Schüler*innenaustausche
- Einmal während der Ausbildungszeit an der Fachmaturitätsschule: vorzeitiger Ferienantritt oder Ferienverlängerung

Weitere Gründe können von der Schulleitung anerkannt werden.

Anerkennung von Begründungen für Absenzen

- Die Lehrpersonen entscheiden, ob nachträglich mitgeteilte Absenzen als begründet anerkannt werden.
- Für **maximal drei Verspätungen pro Semester** kann eine Begründung wie z.B. Tram verspätet, Panne mit dem Fahrrad, Wecker nicht gehört, etc. anerkannt werden. Für weitere Verspätungen muss eine schriftliche Begründung von offizieller Stelle vorgelegt werden.
- Sind im Laufe eines Semesters **5 Absenzen** (Verspätungen/Versäumnisse) aufgetreten, übergibt die Klassenlehrperson das Dossier der Schülerin oder des Schülers mit einer kurzen Stellungnahme an die Schulleitung. Begründete Verspätungen sowie bewilligte Urlaube zählen nicht zu diesen 5 Absenzen. Bei mehrtägigen begründeten Absenzen ohne Unterbrechung werden nur 2 Absenzen gezählt.

Vorgehen bei unbegründeten Absenzen

- Bei einer unbegründeten Absenz kann die Lehrperson den Unterrichtsstoff nach ihrer Weisung nachholen lassen.
- Werden bei Schülerinnen/Schülern **fünf unbegründete Absenzen** festgestellt, werden diese durch die Klassenlehrperson mündlich ermahnt und zu **einer Jumbolektion zusätzlichen Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit** aufgeboten. Die Erziehungsberechtigten werden benachrichtigt.
- Im Falle von **fünf weiteren unbegründeten Absenzen** erfolgt durch die Klassenlehrperson **eine schriftliche Ermahnung** mit Kopie zuhanden der Erziehungsberechtigten und der Rektorin sowie **zwei Jumbolektionen zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit**.

- Bei **fünf weiteren unbegründeten Absenzen** verfügt die Rektorin oder der Rektor auf Antrag der Klassenlehrperson die **fünftägige Wegweisung** von der Schule und mahnt die Schüler*innen im Hinblick auf einen Schulausschluss durch die Schulkommission. Die Erziehungsberechtigten erhalten eine Kopie der von der Klassenlehrperson mitunterzeichneten Verfügung.
- Bei **weiteren fünf unbegründeten Absenzen** stellt die Rektorin oder der Rektor der Schulkommission den Antrag auf einen **Schulausschluss**. Die Schulkommission gewährt den Schüler*innen/Schülern das rechtliche Gehör und entscheidet anschliessend über den Ausschluss.
- **Die Zählweise der unbegründeten Verspätungen und Versäumnisse sowie die Disziplinar-massnahmen werden über das Semesterende hinweg bis zum Austritt aus der FMS weiterge-führt.**

Absenzenvermerk im Zeugnis

Im Zeugnis werden sämtliche unbegründeten Absenzen (Verspätungen und Versäumnisse) des beurteilten Semesters vermerkt.

Urlaub

- Die **Urlaubsgesuche** sind **spätestens acht Kalendertage vor dem betreffenden Termin online im Schülerprotal einzureichen**.
- Das Urlaubsgesuch wird von der Klassenlehrperson geprüft und im Falle eines mehrtägigen Urlaubs, eines Urlaubs während den Besonderen Schulanlässen oder bei einer Ferienverlängerung mit einem Kommentar zuhanden der Schulleitung über das Lehrpersonenportal weitergeleitet.
- Das Gesuch für einen vorzeitigen Ferienantritt oder eine **Ferienverlängerung** ist mit Begründung vor der Buchung der Reise einzureichen.
- Lassen sich **Schnuppertage** oder eine **Schnupperwoche** nicht auf die Ferien verschieben oder können die Schüler*innen aufgrund von Aufnahmeprüfungen den Unterricht nicht besuchen, ist ein Urlaubsgesuch mit exakter Terminangabe der Abwesenheit und unter Angabe des Berufsziels, der Institution und der Kontaktperson mit Telefonnummer einzureichen.
- **Regelmässige Therapien** und Untersuchungen müssen **ausserhalb der Unterrichtszeit** besucht werden.
- Die Absenz an **religiösen Feiertagen** kann durch eine allgemeine Erklärung zu **Beginn des Schuljahres** begründet werden.
- Vorausssehbare Absenzen (wie z.B. Arztbesuche, Beerdigungen, Wohnungswechsel, usw.), für die kein Urlaubsgesuch eingereicht worden ist, gelten als unbegründet.

Sperrfristen für Urlaub

- 14 Tage vor Notenabschluss, während den Abschlussprüfungen und während den Besonderen Schulanlässen vor den Herbstferien werden keine Urlaubsgesuche genehmigt.
- Im 2. Semester der 3. Klasse werden keine Ferienverlängerungen bewilligt.

4.3 Dispensationen

Eine Dispensation liegt vor, wenn es Schülerinnen/Schülern erlaubt ist, den Unterricht sowie obligatorische Schulanlässe während einer bestimmten Zeit ganz oder in einzelnen Fachbereichen oder Fächern nicht zu besuchen.

Dispensationsgründe

- **Gesundheitliche Gründe:** Schüler*innen können aus gesundheitlichen Gründen von einem einzelnen Fachbereich oder Fach, vom ganzen Unterricht oder von einem obligatorischen Schulanlass dispensiert werden. Sie können von der zuständigen Lehrperson für Arbeiten beigezogen werden.
Zeichnet sich innerhalb der ersten Monate zu Beginn des neuen Semesters (Aug., Sept., Okt. oder Jan., Feb.) ab, dass am Wahlfach Tanz während mindestens acht aufeinanderfolgenden Schulwochen aufgrund von Verletzungen nicht aktiv teilgenommen werden kann, müssen die Schüler*innen umgehend einen Wahlfachkurswechsel in ein nicht körperbildendes Wahlfach bei der Schulleitung schriftlich beantragen.

- **Ausserordentliche Leistungen oder Begabungen:** Schüler*innen mit ausserordentlichen Leistungen oder Begabungen können von der Schulleitung in einzelnen Fachbereichen oder Fächern dispensiert werden, sofern sie die Lernziele erfüllen und an den Leistungserhebungen teilnehmen.
Schüler*innen können von einzelnen Unterrichtsstunden dispensiert werden, damit sie ein Förderangebot für besonders leistungsfähige Schüler*innen besuchen können. Die Erreichung der Lernziele und die Teilnahme an den Leistungserhebungen müssen gewährleistet sein.

Die Dispensationsgesuche sind, soweit möglich, drei Wochen vor dem betreffenden Termin schriftlich und von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet der Schule zu unterbreiten. Sollen Schüler*innen länger als drei Wochen aus gesundheitlichen Gründen dispensiert werden, haben die behandelnden Ärztinnen und Ärzte auf dem vom Kinder- und Jugendgesundheitsdienst vorgegebenen Formular das Dispensationsgesuch bei diesem einzureichen. Das Gesuch hat eine genaue Begründung für die Dispensation und Angaben über deren Umfang und Dauer zu enthalten. Die Schulärztinnen und -ärzte überprüfen das Gesuch und leiten ihren Bericht an die zuständige Schulleitung weiter.

Über Dispensationen entscheidet die Schulleitung.

5 DAS ZUSAMMENLEBEN AN UNSERER SCHULE

5.1 Verhaltenskodex

An unserer Schule gehen täglich rund 950 Menschen ein und aus. Wir wollen in einem Klima der Toleranz und des gegenseitigen Respekts zusammenleben.

Das gelingt nur dann, wenn alle FMS-Schüler*innen bereit sind, Verhaltensrichtlinien einzuhalten. Ihr Verhalten wirkt sich bis dorthin aus, wo Sie später gerne Ihre Ausbildung fortsetzen möchten. Ein guter Ruf unserer Schule dient also vor allem den Absolvent*innen der FMS.

Mit dem Eintritt in die FMS erklären sich die Schüler*innen bereit, die folgenden Regeln einzuhalten:

- **Ich pflege mit allen einen respektvollen Umgang und befolge die Anweisungen meiner Lehrpersonen und der Schulleitung.**
- **Ich erscheine regelmässig und pünktlich zum Unterricht. Im Falle einer voraussehbaren, notwendigen Absenz reiche ich rechtzeitig ein Urlaubsgesuch ein.**
- **Ich halte mich an die Regeln, die für die Benutzung sowohl digitaler Geräte im Unterricht (siehe 5.2), des Internets (siehe 5.3 & 5.4: Richtlinien zur Internetnutzung bzw. Chat-Netiquette), als auch der Mediotheks- und Informatikmittel gelten.**
- **Bei schriftlichen Tests oder schriftlichen Prüfungen versorge ich mein ausgeschaltetes Mobiltelefon in der dafür vorgesehenen Phonebox bzw. Handygarage.**
- **Ich trage Sorge zu den Räumen, zu Mobiliar und Material; ich beteilige mich darum auch an den klassenweisen Ordnungs- und Putzaktionen, die im Turnus stattfinden.**
- **Ich gehe sorgsam mit der Umwelt um und entsorge meine Abfälle umweltbewusst.**
- **Ich verzichte, wenn immer möglich, auf das Rauchen. Notfalls stehen mir die Raucherzonen hinter der Mensa oder auf der Dachterrasse zur Verfügung.**
- **Ich verzichte auf Konsum und Handel mit Alkohol und illegalen Drogen im gesamten Schulbereich und in der Nachbarschaft der FMS.**

Zu widerhandlungen haben u.a. folgende Konsequenzen:

- Unbegründete Absenzen (Verspätungen und Versäumnisse): mündliche bzw. schriftliche Ermahnung und, wenn keine Besserung eintritt, fünftägige Wegweisung von der Schule, Einleitung eines Verfahrens zum definitiven Schulausschluss
- Verstoss gegen die Richtlinien zur Internetnutzung bzw. gegen die Chat-Netiquette: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit, Ermahnung oder Verwarnung, befristete Wegweisung von der Schule bis zu fünf Tagen, Einleitung eines Verfahrens zum definitiven Schulausschluss
- Eingeschaltetes und nicht in der Phonebox/Handygarage deponiertes Mobiltelefon während eines schriftlichen Tests oder einer schriftlichen Prüfung: Note 1
- Unsorgfältiger Umgang oder mutwillige Beschädigung von Mobiliar oder Material: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit und/oder Reparatur/Ersatz, ggf. Verwarnung
- Vorschriftswidriges Entsorgen von Abfällen: Putzdienst
- Rauchen in verbotener Zone: zusätzliche Schularbeiten in der unterrichtsfreien Zeit
- Konsum von Alkohol oder illegalen Drogen: befristete Wegweisung von der Schule bis zu fünf Tagen, im Wiederholungsfall Einleitung eines Verfahrens zum Schulausschluss aus der FMS
- Handel mit illegalen Drogen: Polizeiliche Verzeigung und Einleitung eines Verfahrens zum Schulausschluss aus der FMS

5.2 Verbindliche Verhaltensregeln für die Nutzung digit. Geräte im Unterricht

→ Wenn durch die jeweilige Lehrperson nichts Anderes für ihren Unterricht kommuniziert wird, gelten folgende Grundsatzregeln:

1. Ich habe meine digitalen Geräte und notwendiges Zubehör (Laptop, Pen, Ladekabel, Kopfhörer) stets dabei, ebenso wie Papier und Schreibutensilien.
2. Mein Laptop ist geladen, hochgefahren, aber zugeklappt.
3. Mein (auf Flugmodus gestelltes) Smartphone ist in der Handygarage/Phonebox versorgt, Kopfhörer und sonstige Ablenkungsquellen sind weggepackt.
4. Ich klappe mein Laptop erst nach Aufforderung meiner Lehrperson auf.
5. Ich entferne Ablenkungsquellen wie z.B. Messenger, Games etc. von meinem Arbeitsgerät oder schalte sie stumm, diese sind während des Unterrichts nicht erlaubt.
6. Musikhören ist nur mit Erlaubnis der Lehrperson möglich.

5.3 Richtlinien zur Internetnutzung für Schüler*innen an der FMS Basel

Auf Grundlage der «Richtlinien und Nutzungsbestimmungen für Internetzugang» des Erziehungsdepartements Basel-Stadt gelten an der FMS Basel folgende Regeln:

1. Die Nutzung des Internets im Unterricht ist nur mit Einverständnis einer Lehrperson erlaubt.
2. Ich als Schüler*in übernehme die volle Verantwortung für mein privates Gerät. Mir ist bewusst, dass bei Schäden oder Verlust die Schule keinerlei Haftung übernimmt.
3. Der Zugriff auf rassistische, gewaltdarstellende und pornografische Seiten oder ganz allgemein auf **rechtswidrige Inhalte** sowie deren Speicherung und/oder Verbreitung sind nicht erlaubt. Bei Verdacht auf strafbare Handlungen melde ich sie einer Lehrperson oder der Schulleitung, andernfalls lösche ich sie sofort.
4. Ich halte mich an die allgemein gültigen **Regeln in der Kommunikation** und vermeide insbesondere Beleidigungen und Drohungen in E-Mails und in Sozialen Medien wie Foren und Chats. Cyber-Mobbing an unserer Schule wird nicht toleriert.
5. Ich trage die volle Verantwortung für den **Inhalt meiner E-Mails** und der **Daten**, die ich auf den schuleigenen Internetplattformen ablege. Ich verwende sichere Passwörter und behalte diese für mich. Persönliche Angaben und E-Mail-Adressen gebe ich nur sehr zurückhaltend weiter.
6. Ich gebe keine Angaben über Mitschüler*innen oder über Lehrpersonen im Internet bekannt und wahre deren **Persönlichkeitsrechte**.
7. Arbeiten von Mitschüler*innen darf ich ohne deren Einwilligung weder einsehen noch verändern, kopieren, verschieben oder löschen.
8. Ich befolge das allgemein gültige **Urheberrecht**.
9. Alle **Schul-Accounts** (eduBS-Accounts etc.) werden nach Austritt aus der Schule wieder gelöscht.

5.4 Netiquette in Chats (Text/Audio/Video)

Für den Umgang mit Chats und Konferenzen per Audio bzw. Video im Zusammenhang mit dem Unterricht gelten an der FMS Grundregeln, die die o.g. Richtlinien zur Internetnutzung ergänzen und damit zum respektvollen Miteinander auch auf digitalen Kanälen beitragen sollen. Vorlage hierfür ist die eduBS-Netiquette die von ICT-Medien ausgearbeitet wurde und für alle Basler Schulen im Bereich des eduBS-Schulnetzes gilt.

Um mit Respekt mit meiner Lehrperson und meinen Mitschüler*innen auf digitalen Kanälen zu kommunizieren, halte ich mich an die nachfolgende **Chat-Netiquette**:

Mit Respekt chatten

1. Ich schreibe nur, wenn ich einen sinnvollen Beitrag zum Gespräch leisten kann oder eine wichtige Frage habe. Ich fasse mich kurz und klar.
2. Ich verschicke keine Bilder oder Fotos ohne die Einwilligung der abgebildeten Personen.
3. Ich gebe keine Telefonnummern von anderen Personen ohne deren Einverständnis weiter.
4. Ich versende keinerlei Login-Daten oder Passwörter.
5. Wenn ich bedroht oder beschimpft werde, melde ich den Vorfall unverzüglich meiner Lehrperson.
6. Ich bin mir bewusst, dass im Chat geschriebene Beiträge, anders als gesprochene Worte, sichtbar bleiben und vom Empfänger gespeichert werden können.
7. Ich speichere oder teile keine Beiträge aus dem Chat mit Anderen, ausser alle Beteiligten sind damit explizit einverstanden.

Mit Respekt per Audio/Video besprechen

8. Ich erscheine pünktlich zu gesetzten Videobesprechungen meiner Lehrperson.
9. In einer Videokonferenz übernimmt ein/e Teilnehmer*in die Gesprächsführung. Ich akzeptiere diese Rolle und folge der Moderation.
10. Ich lasse andere aussprechen und halte mich selbst kurz. Ich stelle mein Mikrofon aus, wenn ich nicht spreche.
11. Ich achte die Privatsphäre anderer – ebenso habe ich ein Anrecht auf Privatsphäre.
12. Während einer Videobesprechung lasse ich meine Kamera eingeschaltet und stelle meinen Hintergrund unscharf.
13. Ich speichere oder teile weder Gesagtes noch Gezeigtes mit Anderen, ausser alle Beteiligten sind damit explizit einverstanden. Ich fotografiere die Videobesprechung nicht.
14. Meine Lehrperson kann Videobesprechungen aufzeichnen. Vor Aufzeichnung einer Videobesprechung wird aktiv mein Einverständnis abgefragt. Nur wenn alle Teilnehmenden einwilligen, startet meine Lehrperson die Aufnahme. Ich habe das Recht die Aufzeichnung zu verneinen.
15. Ich kann jederzeit meine Einwilligung zur Aufzeichnung der Videobesprechung zurückziehen und ich respektiere, wenn andere Teilnehmende dies tun.

5.5 Website, Fotos und persönliche Angaben

Unsere Schule führt eine Website (www.fmsbasel.ch), auf der wir Informationen zu unserem Ausbildungsangebot liefern, über wichtige Ereignisse berichten und uns gegenüber der Öffentlichkeit präsentieren. Um über aktuelle Anlässe anschaulich berichten zu können, sind wir darauf angewiesen, Bilder von schulischen Veranstaltungen im Internet, in Sozialen Medien oder übrigen Medien publizieren zu dürfen. Bei der Veröffentlichung von Fotos von Schüler*innen werden wir aber stets darauf achten, dass dies ohne identifizierende Namensnennung geschieht. Sollten wir die Namensnennung für wünschenswert halten, so wird dies nur mit Ihrer expliziten Genehmigung bzw. im Fall von minderjährigen Schüler*innen mit Genehmigung der Erziehungsberechtigten erfolgen.

Wir werden uns ebenso darum bemühen, in den veröffentlichten Berichten auf jegliche individuelle Namensnennung zu verzichten. Ausnahmen kann es bei öffentlichen Anlässen oder bei der Berichterstattung über die Abschlussfeiern und -ergebnisse geben. In jedem Fall gehen wir mit personenbezogenen Daten verantwortungsvoll und zurückhaltend um. Sollten Sie oder Ihre Erziehungsberechtigten mit dieser Handhabung nicht einverstanden sein, so setzen Sie sich bitte mit dem Rektorat in Verbindung und teilen Sie Ihr Nichteinverständnis mit der Veröffentlichung von Bildern schriftlich mit.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass **Bild-, Film- und Tonaufnahmen** nicht gegen den Willen der Beteiligten an unserer Schule **gestattet** sind. Dies gilt insbesondere in den Klassenzimmern, Treppenhäusern, Gängen und Pausenplätzen des Schulhauses.

Produkte (Fotografien, künstlerische Werke, wissenschaftliche Texte etc.) dürfen für die Öffentlichkeitsarbeit der Schule ohne Einverständniserklärung verwendet werden, wenn der Name unkenntlich gemacht worden ist.

6 INFORMATIONSAUSTAUSCH UND ANSPRECHPERSONEN

6.1 Informationsaustausch

Informieren und Informiert-Sein hilft, Probleme und Missverständnisse zu vermeiden.

Holen Sie sich Unterstützung und notwendige Auskünfte bei der richtigen Kontaktperson und geben auch Sie uns Rückmeldungen.

Schülerportal

Im Schülerportal können Sie Ihren aktuellen Notenstand und die Absenzen verfolgen. Bitte konsultieren Sie deshalb regelmässig das Schülerportal. Zudem werden wichtige Dokumente, wie z.B. eine Schulbesuchsbestätigung oder Korrespondenzen (auch zu Mahnungen und Verwarnungen) im Schülerportal abgelegt. So haben Sie jederzeit Zugriff auf Ihre Unterlagen. Wird ein neues Dokument bezüglich Ermahnungen und Massnahmen hochgeladen, werden die gesetzlichen Vertreter sowie, falls nötig, das Klassenteam darüber mittels einer automatischen Notifikation per Mail informiert.

Team bsfms-sus-lp

In diesem Team sind alle Schüler*innen, Lehrpersonen und Personen der Administration der FMS Basel vertreten. Dieses Team dient der schnellen und einfachen Kommunikation mit der Schülerschaft. Bitte verfolgen Sie regelmässig die Nachrichten in diesem Team, denn Schulleitung bzw. Administration werden hier jeweils wichtige Informationen an Sie senden. Das Team ist als reines «Info-Team» für Sie konzipiert, d.h. es ist nicht möglich, dass Sie selbst Beiträge in diesem Team posten. Jede Jahrgangsstufe hat einen eigenen Kanal. Wenn Sie die Infos einer Jahrgangsstufe, die Sie nicht betrifft, nicht lesen möchten, können Sie diesen Kanal ausblenden. Bitte blenden Sie den Kanal «allgemein» jedoch nicht aus.

Erreichbarkeit

Permanente Erreichbarkeit beeinflusst die Durchlaufzeiten, den Arbeitsfluss und die Qualität der Arbeit. Ausserdem leidet die Gesundheit, Menschen haben zu häufige Interaktion und zu wenig Erholung. Welche Reaktionszeit gilt bei E-Mails und Teams-Nachrichten?

Grundsätzlich gilt für eine Antwort per Teams oder E-Mail: Die Antwort sollte...

- innerhalb von 24 - 48 Std. erfolgen (nicht an Wochenenden und Feiertagen sowie in den Ferien)
- falls die Antwort längere Zeit beansprucht, den Erhalt wenigstens bestätigen, Beispiel: „Haben Sie vielen Dank für Ihre Nachricht ...“
- in Aussicht stellen, wann die angefragten Informationen, der Auftrag, das Anliegen etc. in etwa bearbeitet wird, Beispiel: „Eine Rückmeldung zu Ihrer Anfrage erhalten Sie noch diese Woche (oder bis zum TT.MM.JJJJ).“

Persönliche Anliegen

Für persönliche Anliegen ist zuerst die **Klassenlehrperson** Ihre Ansprechperson, in besonderen Fällen wenden Sie sich an die **Schulleitung**.

Auskunft über den Unterricht

Grundsätzlich sind die **Fachlehrpersonen** und die **Klassenlehrpersonen** für alle Auskünfte zum Unterrichtsgeschehen zuständig.

Rückmeldungen

Für Rückmeldungen zum Schulgeschehen können Sie sich an die **Schulleitung** oder an ein **Mitglied der Schulkommission** wenden.

Auskunft über die Administration

Informationen zum Schulgeschehen ganz allgemein erhalten Sie im Sekretariat. Aktuelle Meldungen zum Unterrichtsgeschehen (Stellvertretungen, Raumänderungen, Mitteilungen etc.) erhalten Sie über unsere beiden **Info-Displays** (s. Kap. 3.2)

Mitsprache der Schülerschaft

Die FMS verfügt über einen Schüler*innenrat, der sich unter anderem zum Ziel gesetzt hat,

- einen aktiven Beitrag zur Gestaltung des Schulbetriebs und zur Förderung der Kommunikation untereinander zu leisten.
- die Interessen der Schülerschaft bezüglich schulischer und bildungspolitischer Angelegenheiten bestmöglich zu vertreten.
- Kontakte auf verschiedenen Ebenen zu pflegen.

Das Gremium trifft Absprachen mit der Schulleitung und wird an die Lehrpersonenkonferenzen eingeladen, um gegenseitig über Anliegen und Entwicklungen informiert zu sein und entsprechende Vorhaben gemeinsam anzugehen. Zwei Delegierte des Schüler*innenrats haben ausserdem Einsitz in der Schulkommission. Jeweils im Herbst und im Frühjahr lädt der Schüler*innenrat zu einer Delegiertenversammlung ein, die im Schuljahr 2024/25 an folgenden Terminen stattfinden:

Mittwoch, 21. August 2024, 10.30 – 11.38 Uhr (Aula): Delegiertenversammlung 1

Mittwoch, 05. Februar 2025, 09.05 – 10.12 Uhr (Aula): Delegiertenversammlung 2

Jede Klasse wird nach den Sommerferien für das Schuljahr 2024/25 zwei Schüler*innen als Klassendelegierte wählen, welche an den Delegiertenversammlungen des Schüler*innenrats die Meinung der Klasse vertreten werden. Zur Klärung von Fragen oder zur Besprechung von Anregungen nehmen Sie bitte mit einem Mitglied des Schüler*innenrats Kontakt auf. Schriftliche Mitteilungen für den Schüler*innenrat legen Sie bitte ins Schüler*innenratsfächli neben den Klassenfächern oder wenden Sie sich direkt an das Präsidium des Schüler*innenrats:

Hadischat Scharnieva (3b): hadischat.scharnieva@stud.edubs.ch

Kaito Marbach (3d): kaito.marbach@stud.edubs.ch

6.2 Ansprechpersonen

Schulleitung:	Rektorin:	Dr. Alexandra Guski	
	Konrektorin:	Sieglinde Schreiner	
	Konrektor:	Dr. Erik Pleuler	
	Verwaltungsleiterin:	Gabriela Lai	
Beauftragte:	Allgemeine Praxiswochen:	Beatris Heinzmann	
	Kulturprojekt:	Kathrin Urscheler	
	Medien:	Tobias Erhardt	
	Laufbahnplanung:	Dr. Alexandra Guski, Sieglinde Schreiner, Viola Ehm	
	Selbstständige Arbeit:	Sieglinde Schreiner	
	Fachmaturität und FMA:	Dr. Alexandra Guski, Dr. Erik Pleuler, Anna Ruch	
	Gesundheit:	Thomas Gysin, Natalie Nikitine	
	Materialverwaltung:	Jana Vonau/Sekretariat	
	Ordnung:	Michèle Bürgi, Susi Rüedi	
Administration:	Sekretariat:	Gabriela Lai (Verwaltungsleitung) Azucena Baizan Beatriz Di Vincenzo Nicole Leu Anna Ruch Jana Vonau (Lernende)	
	Mediothek:	Annika Salmi, Katrin Scheidhauer	
	IT-Administration SLS:	Patrice de Villa	
	Schulhauswart:	Zvezdan Andjelkovic	
	Techn.-naturwissenschaftl. Assistenten:	Philippe Wernher, Marc Balmer	
	Schüler*innenrat:	Präsidium:	Hadischat Scharnieva (3b), Kaito Marbach (3d)
		Lehrpersonenvertretung:	Susi Rüedi

Schulpsychologischer Dienst Basel-Stadt:

Sonja Schaub und Johannes Hopf

Austrasse 67, 4051 Basel,

E-Mail: sonja.schaub2@bs.ch, Tel.: 061 267 68 99

E-Mail: johannes.hopf@bs.ch, Tel.: 061 267 68 48

Schulkommission:*Präsident:*

Manuel Steiner
Bündnerstrasse 16, 4055 Basel
Telefon: G: 079 561 93 29 / P: 079 272 35 62
E-Mail: pani_manuel@gmx.net

Mitglieder:

Dr. Patrick Oliver Flad
Sevogelstrasse 32, 4052 Basel
Telefon: 061 312 42 38
E-Mail: patrick_flad@yahoo.com

Peter Jossi
Mülhauserstrasse 137, 4056 Basel
Telefon: 061 322 03 67
E-Mail: peter@jossi.bio

Benjamin von Falkenstein
Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel
Telefon: 079 101 66 88
E-Mail: bvfalkenstein@gmx.net

Lehrpersonenvertretung:

Roland Leuthardt, Tanja Ruder

Carolina Hutmacher
Unterer Batterieweg 86, 4059 Basel
Telefon: 076 483 44 99
E-Mail: hutmacher.carolina@gmail.com

Nadja Späth
Hagentalerstrasse 53, 4055 Basel
E-Mail: nadja.spaeth@gmail.com

vakant

7 WICHTIGE TERMINE IM SCHULJAHR 2024/2025

AUGUST 2024			
05. Mo	Kandidat*innen Fachmaturität Pädagogik FMP	bis 16:50 Uhr	Abgabe Konzept Fachmaturitätsarbeiten der FR PA. Einsendung via E-Mail-Anhang an die zugewiesene Betreuungsperson (siehe Zeitplan)
09. Fr	Kollegium Vorbereitungstag	08:30-10:15 Uhr	Eröffnungskonferenz in der Aula
		10:45-12:30 Uhr	Fachgruppenblock 1, div. Sitzungen
		12:30-13:30 Uhr	Mittagspause
		13:30-15:15 Uhr	Fachgruppenblock 2, div. Sitzungen
		15:30-17:15 Uhr	Fachgruppenblock 3, div. Sitzungen
		ab 17:30 Uhr	FMS-Kollegiumsfest zum Schuljahresstart
12. Mo- 14. Mi	alle Klassen	täglich ab 08:00 Uhr	Schuljahresauftakt: Erste drei Schultage gemäss separater Planung, KEIN regulärer Unterricht nach Stundenplan
14. Mi	FMP1		Beginn BIO-Unterricht, wöchentlich mittwochs
15. Do	alle Klassen	Ab 7:45 Uhr	Unterrichtsbeginn gemäss Pensum
	FMP2		Beginn BIO-Unterricht, wöchentlich donnerstags
	3. Klassen, Präs. KSA	16:30-16:50 Uhr	Orientierung für Schüler*innen mit praktischen Selbstständigen Arbeiten in den Bereichen Mode, Musik, Tanz, Theater über die mündl. Präsentation mit Darbietungen
	alle SuS 3. Klassen	13:30 Uhr	Neigungssport-Einteilung in TH3
16. Fr	FMA PA Betreuungspersonen		1. Betreuungsgespräch FMA PA abgeschlossen
19. Mo	Obligatorisch für 3. Klassen FR PA Eltern sind eingeladen	16:50-18:00 Uhr	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR Pädagogik in der Aula
	Obligatorisch für 3. Klassen FR GK, Eltern sind eingeladen	16:50-18:00 Uhr	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR Gestaltung/Kunst im Raum E12 (Ert)
	Obligatorisch für 3. Klassen FR KI, Eltern sind eingeladen	16:50-18:00 Uhr	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR Kommunikation & Information im Raum 109 (Bak)
	Obligatorisch für 3. Klassen FR MT, Eltern sind eingeladen	16:50-18:00 Uhr	Orientierung über den Fachmittschulabschluss und die Fachmaturität FR Musik & Theater/Tanz im Raum 303 (Scj)
21. Mi	Klassendelegierte aller Klassen & Schüler*innenrat	10:30-11:38 Uhr	Delegiertenversammlung 1 (Raum wird mit der Einladung bekanntgegeben)
	2. Klassen, nur SuS Sozialpraktikum, Umweltpraktikum, Arbeitseinsatz	bis 13:30 Uhr	Abgabetermin für Bestätigung und Kurzbericht In digitaler Form
	2. Klassen, SuS Praktikum Landwirtschaft	bis 13:30 Uhr	Abgabetermin für Schüler*innen: Fotos für Fotowettbewerb Praktikum Landwirtschaft
	3. Klassen Betreuungs-Lehrperson		Letzter Termin für 3. Betreuungsgespräch SA
	alle SuS 2. Klassen	13:30 Uhr	Neigungssport-Einteilung in TH3
23. Fr	2. Klassen		Berichte Praktikum Landwirtschaft sind durch LP korrigiert
	2. Klassen Fachrichtungsververtretung PA	3. Jumbo Aula	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum (Fachrichtung PA) Rod
26.-29. Mo-Do	3. Klassen		Arbeitswoche für Selbstständige Arbeiten, unterrichtsfreie Tage, ab Mo, 26.08. Abgabe der Selbstständigen Arbeiten im Sekretariat möglich

AUGUST 2024 FORTSETZUNG			
26. Mo	2. Klassen Fachrichtungsvertretungen GN, GK, MT, KI	16:50-18:00 Uhr GN Aula GK (E12), MT, KI gemäss sep. Planung	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum (Fachrichtungen GN, GK, MT, KI)
27. Di	Kandidat*innen Fachmaturität MT	bis 12:30 Uhr	Abgabe Thema Fachmaturitätsarbeiten für FR MT. Einsenden via E-Mail-Anhang an die FR-Vertretung Judith Schnyder (s. Zeitplan)
28. Mi	SuS 2. Klassen FR SO	2./3. Jumbo gemäss separater Planung	Infoveranstaltung Schul- und Förderzentrum Wenkenstrasse, Aula
29. Do	3. Klassen	bis 13:00 Uhr	spätester Termin für die Abgabe der Selbstständigen Arbeit im Sekretariat und auf Schülerprotal
	2. Klassen Fachrichtungsvertretung SO	16:50-18:00 Uhr Aula	Fachrichtungsspezifische Orientierung über das berufsfeldbezogene Praktikum (Fachrichtung SO)
30. Fr	zuständige LP für Standortgespräche mit SuS, die ein, die ein Landwirtschaftspraktikum absolviert haben	bis 17:00 Uhr	Bericht Landwirtschaftspraktikum: Meldung mit SuS-Namen über Bericht erfüllt/nicht erfüllt in Excel-Liste via Teams Kollegium FMS Basel > Allgemein > Dateien > Landwirtschaftspraktikum
SEPTEMBER 2024			
02. Mo	FMA PA Betreuungs-LP		2. Betreuungsgespräch FMA PA abgeschlossen
03. Di	Kandidat*innen Fachmaturität GN,SO,KI	bis 12:30 Uhr	Abgabe Thema Fachmaturitätsarbeiten für FR GN (nicht BZG), SO und KI; Einsenden via E-Mail-Anhang an die jew. Fachrichtungs-Vertretung (s. Zeitplan)
04. Mi	Alle Klassen	08:00-17:00 Uhr	Sporttag
04.-05. Mi-Do	WF UWB (Heb)	Zweitägige Exkursion	Exkursion zum Aletschgletscher
06. Fr	Alle 1. Klassen	Atelierstunde 11:50-12:58 Uhr	Standortbestimmung im Fach Deutsch
07. Sa	Fachmaturand*innen und FR-Vertretungen der FR GN/N, KI, MT sowie SO: Kl. 3g & 3i	09:00-12:00 Uhr	Obligatorischer Kurs zur Konzepterstellung für die FMA
09. Mo	S*S der 1. Klassen	16:50- max. 17:55 Uhr	Nachholprüfung Standortbestimmung im Fach Deutsch
	Obligatorisch für SuS der 3. Klassen FR SO, Eltern sind eingeladen	16:50-18:15 Uhr Aula	Orientierung über den Fachmittelschulabschluss und die Fachmaturität FR Soziale Arbeit (Ros)
11. Mi	FMA PA Betreuungspersonen		3. Betreuungsgespräch FMA PA abgeschlossen
	Alle Klassen	08:00-17:00 Uhr	Sporttag (Verschiebedatum)
13. Fr	alle 1. Klassen	Atelierstunde 11:50- max. 12:55 Uhr	1. Standortbestimmung im Fach Mathematik
14. Sa	Fachmaturand*innen und FR-Vertretung FR SO: Kl. 3L & Repetent*innen	09:00-12:00 Uhr	Obligatorischer Kurs zur Konzepterstellung für die FMA
16. Mo	S*S der 1. Klassen	16:50- max. 17:55 Uhr	Nachholprüfung Standortbestimmung im Fach Mathematik
	Obligat. für alle SuS der 3. Klassen FR GN, Eltern sind eingeladen	16:50-18:00 Uhr Aula	Orientierung über den Fachmittelschulabschluss und die Fachmaturität FR Gesundheit/Naturwissenschaften (Ben)
16.09. - 28.10. Mo-Fr	SuS der 1. Klassen		Einführung in die Mediotheksnutzung
17. Di	2. Klassen		Beginn Online – Einschreibeverfahren Besuche SA-Präsentationen

19. Do	Kulturprojektleitende und KLP der 2. Klassen	9:00 Uhr	Informations- und Austauschrunde «Gipfeltreffen» (LP-Pausenraum)
	Kandidat*innen Fachmaturität Pädagogik FMP	vor 12:30 Uhr	Abgabe der Fachmaturitätsarbeiten der Fachrichtung PA im Sekretariat der FMS
19.-20. Do-Fr	1. Klassen		Laufbahnplanung und Standortbestimmung
19.-27. Do-Fr	3. Klassen 2. Klassen		Studienreise Kulturprojekt (Do & Fr) / Kupro-Lager (So - Fr)
20. Fr	1. Klassen		Beginn Anmeldungen Berufsinfotage im Nov. (online)
23.-27. Mo-Fr	1. Klassen		Projektwoche
29. So	Ganze Schule		Beginn Herbstferien (bis 13.10.)
OKTOBER 2024			
14. Mo	Schule		Beginn des neuen Quartals
	Schüler*innen der Fachmaturitätskurse PA		Unterrichtsbeginn der restlichen Fächer neben Biologie
	Kandidat*innen Fachmaturität GN, SO, MT und KI	bis 12:30 Uhr	Abgabe Konzeptformular Fachmaturitätsarbeiten der FR GN (N), SO, MT und KI; Einsenden via E-Mail-Anhang an die zugewiesene Betreuungsperson. Für GN (G): Einsenden via E-Mail-Anhang an die Fachrichtungsvertretung: nicole.beer@edubs.ch
15. Di	Kandidat*innen Fachmaturität GK	bis 12:30 Uhr	Abgabe Thema Fachmaturitätsarbeiten der FR GK; Einsenden via E-Mail-Anhang an Fachrichtungsvertretung: tobias.erhardt@edubs.ch
18.+19. Fr+Sa	3. Klassen, Betreuungspersonen, Expert*innen	gemäss separatem Zeitplan	Präsentationen der Selbstständigen Arbeiten
	2. Klassen	gemäss Plan	Besuch von Präsentationen der Selbstständigen Arbeiten der 3. Klassen
18. Fr	1. Klassen		Unterricht am Freitag fällt aus
21.-26. Mo-Sa	Klasse 2d		Intensivwoche Kulturprojekt #1 Klasse 2d (kein Unterricht)
21. Mo	Betreuungspersonen FMA PA	bis 12:30 Uhr	Bewertung FMA PA abgeschlossen
	1. Klassen, Fachpräs. BG	16:50 Uhr	Orientierung über die Zulassungsabklärung für die Fachrichtung GK
22. Di	1c (Bra), 1e (Ert), 1f (Med), 1k (Ehv)	19:00 Uhr	Elternabend 1. Klassen, erster Termin
23. Mi	FMA-Kandidat*innen FR PA		Bekanntgabe der Bewertung des schriftlichen FMA-Teils durch das Sekretariat
	1g (Orm), 1h (Nin) 1i (Heb), 1L (Brr)	19:00 Uhr	Elternabend 1. Klassen, zweiter Termin
24. Do	1a (Mus), 1b (Feb), 1d (Scm)	19:00 Uhr	Elternabend 1. Klassen, dritter Termin
25. Fr 26. Sa	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #1 (Aula FMS) Klasse 2d (Sca) Leitung: Claudia Newark
26. Sa	Fachmaturand*innen und FR-Vertretung (FR GK)	13:00-16:00 Uhr	Obligatorischer Konzeptkurs für die FMA
28.10.-02.11. Mo-Sa	Klasse 2L		Intensivwoche Kulturprojekt #2 Klasse 2L (Zad), kein Unterricht
31.10. Do 01.11. Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #2 (Aula FMS) Klasse 2L (Zad) Leitung: Julie Burkhardt

NOVEMBER 2024			
01. Fr	Betreuungspersonen SA		Beurteilung aller Arbeiten durch Betreuer/in und Expertin/Experte abgeschlossen Bewertungsbogen auf Teams/Kollegium FMS Basel/ SA/Bewertungsbogen hochladen bis zum 3.11.2024
04.-09. Mo-Sa	Klasse 2a		Intensivwoche Kulturprojekt #3, Klasse 2a (Chp), kein Unterricht
04.-08. Mo-Fr	Kandidat*innen Fachmaturität PA FMP		Präsentationen der Fachmaturitätsarbeiten FR Pädagogik, unterrichtsfrei
04. Mo	Alle	vormittags	Erziehungsrat Basel besucht die FMS Basel
05.+06. Di+Mi	1. Klassen	beide Tage	Berufsinformationstage: Besuche an Höheren Fachschulen und Fachhochschulen der Region sowie am Mittwochnachmittag Infos in der FMS Basel über Studiengänge an Höheren Fachschulen und Fachhochschulen. Der Unterricht fällt an beiden Tagen aus.
08. Fr 09. Sa	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #3 (Aula FMS) Klasse 2a (Chp) Leitung: Robert Baranowski
11. Mo	Kandidat*innen Fachmaturität GK	bis 12:30 Uhr	Abgabe Konzept Fachmaturitätsarbeiten der FR GK; Einsendung via E-Mail-Anhang an die zugewiesene Betreuungsperson
11.-16. Mo-Sa	Klasse 2m		Intensivwoche Kulturprojekt #4, Klasse 2m (Löf), kein Unterricht
14. Do	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #4 (Aula FMS) Klasse 2m (Löf) Leitung: Katrin Hammerl
15. Fr			
16. Sa	2. + 3. Klassen		DELFL schriftliche Prüfungen in Liestal
19.-25. Di-Mo	Betreuungslehrpersonen SA		SA - Bewertung mit SUS besprechen/Abschluss Schlussbesprechung aller Arbeiten Rückgabe der Arbeiten (< 5)
18.-23. Mo-Sa	Klasse 2c		Intensivwoche Kulturprojekt #5, Klasse 2c (Büm), kein Unterricht
20. Mi	Mediothek und angemeldete Klassen	vormittags	Lesung «Literatur aus erster Hand» mit Martin R. Dean
21. Do 22. Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #5 (Aula FMS) Klasse 2c (Büm) Leitung: Stephan Laur & Benjamin Lindh
22. Fr	Schüler*innen 2. Kl.		Vereinbarung für das berufsfeldbezogene Praktikum abgeben
	Interessierte Klassen	8:00–15:00 Uhr	Festival «Filme für die Erde», Aula FMS
25.11.-30.11. Mo-Sa	Klasse 2f		Intensivwoche Kulturprojekt #6 Klasse 2f (Stt), kein Unterricht
28.11. + 29.11. Do + Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #6 (Aula FMS) Klasse 2f (Stt) Leitung: Dominique Lüdi
DEZEMBER 2024			
02. Mo	Kandidat*innen für die FM PA der 3. Klassen	16:50-18:00 Uhr	Orientierung über die Fachmaturitätsarbeit
02.12.-20.1. Mo - Mo	LP, Schüler*innen, Eltern 1. Klassen		Standortgespräche (gemäss Notenstand), Beratung für die Wahl der Fachrichtung 2./3. Klasse bei gefährdeten SuS im Dez, sonst im Januar '25
02.-07. Mo-Sa	Klasse 2e		Intensivwoche Kulturprojekt #7, Klasse 2e (Thc), kein Unterricht
05. Do 06. Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #7 (Aula FMS) Klasse 2e (Thc) Leitung: Dirk Schulz
09.-14. Mo-Sa	Klasse 2b & 2i		Intensivwoche Kulturprojekt #8 & #9, Klasse 2b (Wbl) & 2i (Joa), kein Unterricht
11. Mi	Kollegium	18:00 Uhr	Notenabschluss 2. und 3. Klassen Letzter Termin zur Eingabe von Noten ins Notentool
12. Do 13. Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #8 & #9 (Aula FMS) Klasse 2b (Wbl) Leitung: Tiziana Sarro Klasse 2i (Joa) Leitung: Klemens Brysch
17. Di	KLP 2.-3. Klassen	ab 16:00 Uhr	Notentabelle und Konferenzunterlagen stehen zur Verfügung, Vorbereitung der Zeugnis-Klassenkonferenzen

18. Mi	Kollegium LP 2. und 3. Klassen Alle SuS und LP (1. - 3. Kl. & FMP-Kurse)	Nachmittags ab 13:30 Uhr fort- laufend in den Räumen E17 & E18	Zeugnisklassenkonferenzen (jew. paarweise parallel) 13.30: 2a & 2b 13.50: 2c & 2d 14.10: 2e & 2f 14.30: 2g & 2h 14.50: 2i & 2k 15.10: 2l & 2m 15.30: 3a & 3b 15.40: 3c & 3d 15.50: 3e & 3f 16.00: 3g & 3h 16.10: 3i & 3k 16.20: 3l & 3m Unterrichtsregelung für den Nachmittag: 1. Klassen: Unterricht findet nach Möglichkeit statt 2. Klassen: NSP findet nach Möglichkeit statt 3. Klassen: Unterricht fällt aus FMP-Kurse: Unterricht nach Absprache
20. Fr	KLP 2. und 3. Klassen		Letzter Schultag vor Weihnachten, Austeilen der Zeugnisse
21. Sa	Ganze Schule		Beginn Weihnachtsferien (bis So, 05.01.2025)
JANUAR 2025			
06. Mo	Alle Kassen 2. und 3. Klassen		Wiederbeginn des Unterrichts Beginn der neuen Zeugnisperiode
06.-11. Mo-Sa	Klasse 2?		Intensivwoche Kulturprojekt #? (1. Ausweichtermin) Klasse 2?
06.-17. Mo-Fr	1. Klassen		Zulassungsabklärungen für die Fachrichtung Musik & Theater/Tanz
07.-31.01. Di-Fr	2. Klassen		Beginn Selbstständige Arbeit
07. Di	2. Klassen	gemäss sep. Plan	Orientierung über die Selbstständige Arbeit
	1. Klassen	spät. 16:30 Uhr	Abgabetermin der Hausaufgaben bei der Anmeldung für die Fachrichtung GK; Abgabe des Empfehlungsschreibens der individuellen Musik- oder Tanzlehrperson bei der Anmeldung für die Fachrichtung MT
	Kandidat*innen für die FM PA der 3. Klassen	spät. 17:00 Uhr	Anmeldung zur Fachmaturität PA
08. Mi	3. Klassen		Abgabe der Anmeldung für die Abschlussprüfungen
	LP 1. Klassen	18.00 Uhr	Notenabschluss 1. Klassen für Zwischenzeugnis letzter Termin zur Eingabe von Noten ins Notentool
10. Fr 11. Sa	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #? (1. Ausweichtermin) (Aula FMS), Klasse 2? (KLP), Leitung: ?
10. Fr	Fachmaturitätskurse PA	bis 17:00 Uhr	Standortbestimmungen abgeschlossen (Noten im Sekretariat abgegeben)
11. Sa	1. Klassen	09:00-13:00 Uhr	Eignungsabklärung für die FR GK
13.-24. Mo-Fr	2. Klassen		Berufsfeldbezogenes Praktikum
13.-17. Mo-Fr	1. Klassen		Orientierung klassenweise über die Allgemeinen Praxiswochen
14. Di	KLP 1. Klassen	Ab 16:00 Uhr	Notentabellen und Konferenzunterlagen stehen zur Verfügung, Vorbereitung Zeugnisklassenkonferenzen
15. Mi	LP 1. Klassen	Nachmittags ab 13:30 Uhr fort- laufend, jew. 25 Min. im R. E18	Zeugnisklassenkonferenzen 1. Kl. (Zwischenzeugnis) 13.30: 1a 13.55: 1b 14.20: 1c 14.45: 1d 15.10: 1e 15.35: 1f 16.00: 1g 16.25: 1h 16.50: 1i 17.15: 1k 17.40: 1L Unterrichtsregelung für den Nachmittag: 1. Klassen: Unterricht fällt aus 3. Kl. & FMP: Unterricht findet nach Möglichkeit statt.
	Alle SuS und LP (1. + 3. Kl. & FMP-Kurse)		
17. Fr	1. Klassen		Abgabe des Zwischenzeugnisses an die SuS der 1. Klassen durch die KLP
20. Mo	Administration, 1. Kl.	07:45 Uhr	Beginn des 2. Semesters
	LP 1. Klassen		Spätester Termin zur Durchführung der Standortgespräche mit den SuS der 1. Klassen
27.01.-07. Mo-Fr	ganze Schule		Ausstellung der Selbstständigen Arbeiten (Schülercorner)
29. Mi	1. Klassen	10:30 Uhr	Orientierung in der Aula über NSP, Wahlfächer, Kulturprojekt, FMS-Abschluss
	1. Klassen	11:15-11:45 Uhr	Wahlfachmarkt im Erdgeschoss rund ums Atrium
	2. Klassen	11:45-12:15 Uhr	Wahlfachmarkt im Erdgeschoss rund ums Atrium
	2. Klassen	12:15 Uhr	Orientierung in der Aula über Wahlfächer, FMS-Abschluss, vorgez. Prüfung, Prüfungsbedingungen
31. Fr	SuS 1. Klassen, Praktikum Landwirtschaft	bis 16.00 Uhr	Abgabe der Agriviva-Online-Anmeldungen Praktikum Landwirtschaft, inkl. separates Motivationsschreiben

FEBRUAR 2025			
Feb/April Mo-Fr	SuS 2. Klassen		Einführung in die Recherchearbeit 14.2.-11.4.
03.-08. Mo-Sa	Klasse 2g		Intensivwoche Kulturprojekt #10, Klasse 2g (Oem), kein Unterricht
05. Mi	Klassendelegierte aller Kl. & Schüler*innenrat	09:05-10:12 Uhr	Delegiertenversammlung 2 (Raum wird mit der Einladung bekanntgegeben)
06. Do 07. Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #10 (Aula FMS) Klasse 2g (Oem) Leitung: Pascal Goffin
07. Fr	1. Klassen	spät. 16:30 Uhr	Abgabe der Anmeldungen für die Fachrichtung im kommenden Schuljahr
	KLP 1.Klassen	bis 16:00 Uhr	Abgabe der Anmeldungen für Wahlfach
10. Mo	2. Klassen	bis 16:00 Uhr	Bestätigungen der externen Praxisbegleitungen aus Wegleitung an Sekretariat und Praktikumsbericht zuhanden der Betreuungslehrperson abgeben
	2. Klassen	bis 16:00 Uhr	Abgabe der Anmeldungen für vorgezogene GG-Prüfungen und der Wahlfach-Anmeldungen
10.-15. Mo-Sa	Klasse 2h		Intensivwoche Kulturprojekt #11, Klasse 2h (kein Unterricht)
13. Do 14. Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #11 (Aula FMS) Klasse 2h (Wea) Leitung: Tim Mackenbrock
14. Fr	2. Klassen	14:00 Uhr	spätester Abgabetermin für die Themenformulare zur Selbstständigen Arbeit gemäss Vorgaben
17.-19. Mo-Mi	Fachmaturitätskurse PA		Schriftliche Prüfungen (D, F, M)
17.-22. Mo-Sa	Klasse 2?		Intensivwoche Kulturprojekt #?, 2. Ausweichtermin Klasse 2? (KLP), kein Unterricht
21. Fr 22. Sa	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #?, 2. Ausweichtermin Klasse 2? (KLP) Leitung: ?
22.2.-1.3. Sa-Sa	SuS FWF Theater		Intensivwoche Freiwahlfach Theater (Aula FMS)
24. Mo	Delegationen (KLP bzw. Delegierte) 2. und 3. Kl.	16:50-18:00 Uhr	Information über die Studienreisen 2025 im Raum E18
26. Mi	Sus FWF Theater	16:00-22:00 Uhr	Generalprobe Freiwahlfach Theater (Aula FMS)
27. Do 28. Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Freiwahlfach Theater (Aula FMS) Leitung: Judith Schnyder
28. Fr	ganze Schule		Schulschluss gemäss Pensum
MÄRZ 2025			
03. Mo	ganze Schule		Beginn der Sport- und Faschnachtsferien (bis 14.03.)
12. Mi	SuS Italienisch		Celli-Prüfungen
17.-22. Mo-Sa	Klasse 2k		Intensivwoche Kulturprojekt #12 Klasse 2k (Bae), kein Unterricht
17. Mo	Alle Klassen		Wiederbeginn des Unterrichts
	3. Klassen Kl, GK, SO	16:50-18:00 Uhr	Orientierung über die Fachmaturitätsarbeit durch die KFMA; für alle SuS der 3. Kl., welche die Fachmaturi- tät absolvieren wollen, ist die Teilnahme obligatorisch
	Kandidat*innen Fachma- turitytät	vor 12:30 Uhr	Abgabe der Fachmaturitätsarbeiten der Fachrichtun- gen GN, SO, Kl im Sekretariat der FMS
20.+21. Do+Fr	Ganze Schule	19:30 Uhr	Aufführungen Kulturprojekt #12 (Aula FMS) Klasse 2k (Bae) Leitung: Andrea Spicher
22. Sa	2. + 3. Klassen		DELTA schriftliche Prüfungen in Liestal
27. Do	Fachmaturitätskurse PA		Unterrichtsschluss
	SuS 3. Klassen FR PA; obligatorisch	nachmittags	Infotag PH Muttenz
	Scs und Ehv		
27.-29. Do-Sa	3. Klassen Italienisch		Sprachreise Italienisch-Kurs
28. Fr	Betreuungs-LP SA		letzter Termin für 1. Betreuungsgespräch SA
	Schüler*innen der 3. Klassen FR GN/BZG	16:30 Uhr	Anmeldung für die Fachmaturität GN (G) abgeben, so- fern der Einführungskurs am BZG und ein Praktikum im Gesundheitswesen angestrebt wird
28.3.-4.4. Fr-Fr	Fachmaturitätskurse PA		Mündliche Prüfungen (D, F, M, GS, GG, BIO, PH, CH)

APRIL 2025			
07. Mo	Kandidat*innen Fachmaturität	vor 12:30 Uhr	Abgabe der Fachmaturitätsarbeiten der Fachrichtungen GK und MT im Sekretariat der FMS
08. Di	3. Klassen MT	16:50-18:00 Uhr	Orientierung über die Fachmaturitätsarbeit durch die KFMA; für alle SuS der 3. Kl., welche die Fachmaturität absolvieren wollen, ist die Teilnahme obligatorisch
	Fachmaturitätskurse PA	17:00 Uhr	Bekanntgabe der Ergebnisse
10. Do	Fachmaturitätskurse PA	18:00 Uhr	Fachmaturitätsfeier in BS gemeinsam mit FMS BL
11. Fr	Betreuungs-LP SA	18:00 Uhr	Genehmigung der Konzepte zu den Selbstständigen Arbeiten abgeschlossen
12. Sa	ganze Schule		Beginn der Osterferien (bis 27.04.2025)
14.-16. Mo-Mi	Kollegium		Dreitageblock inkl. Lehrpersonen-Konferenz #5
28. Mo	alle		Wiederbeginn Unterricht
28.4.-02.5. Mo-Fr	2. Klassen, LP		Intensivtage Selbstständige Arbeit Einführung in die SA-Intensivwoche am Montagvormittag (gemäss sep. Planung), Methodennachmittag Posten und 2 am Montagnachmittag (gemäss sep. Planung) und selbstständige Arbeit an der SA
29. Di	2. Klassen	Nachmittag	Besuch der UB / Bibliothek der FH Gestaltung im Rahmen der SA-Intensivwoche
	3. Klassen		letzter Schultag; von den Abschlussklassen organisiertes Sonderprogramm
30. Mi	2. Klassen	Ganzer Tag	Eigenständige Weiterarbeit an der Selbstständigen Arbeit
	FMA-Kandidat*innen FR GN, SO, KI		Bekanntgabe der Bewertung des schriftlichen FMA-Teils durch das Sekretariat
30.4.-16.5. Mi-Fr	3. Klassen		Schriftliche FMS-Prüfungen
MAI 2025			
01. Do	1. Mai Feiertag		Kein Unterricht
05.-23. Mo-Fr	Betreuungs-LP Fachmaturitätsarbeiten		mündliche Präsentationen der Fachmaturitätsarbeiten der Fachrichtungen GN, SO, KI
07. Mi	FMA-Kandidat*innen FR GK und MT		Bekanntgabe der Bewertung des schriftlichen FMA-Teils durch das Sekretariat
	ganze Schule	ganzer Tag	Kantonale Schulkonferenz (KSBS): Obligatorische Lehrpersonenfortbildung; die Schüler*innen haben frei
12.-28. Mo-Mi	Betreuungs-LP Fachmaturitätsarbeiten		mündliche Präsentationen der Fachmaturitätsarbeiten der Fachrichtungen GK und MT
12. Mo	Klassendelegierte 2. Klassen	16:50-18:00 Uhr	gegenseitige Präsentation der Projekte zur Studienreise 2025
16. Fr	2. Klassen, Betreuungs-LP SA		letzter Termin für das 2. Betreuungsgespräch SA (oder bereits während SA-Intensivwoche geführt)
17. Sa	2. + 3. Klassen		DELTA schriftliche Prüfungen in Liestal
16.-23. Fr-Fr	3. Klassen		unterrichtsfreie Zeit; individuelle Vorbereitung der mündlichen Prüfungen, LP der 3. Klassen stehen für Fragen zur Abschlussprüfung zur Verfügung
22. Do	1. Kl. (Sonderprogramm, kein regulärer Unterricht)		Gesundheitstag und anschliessende Orientierung über das Kulturprojekt im kommenden Schuljahr
23. Fr	alle 1. Klassen	Atelierstunde 11:50- max. 12:55 Uhr	2. Standortbestimmung im Fach Mathematik
24. Sa	1. Klassen, SUS Praktikum Landwirtschaft	ganzer Vormittag	Obligatorische Vorbereitung Landwirtschaftspraktikum
26. Mo	nachträglich angemeldete SuS FR GK	16:50-17:58 Uhr	Mappenpräsentation
	alle 1. Klassen	16:50- max. 17:55 Uhr	Nachholtermin: 2. Standortbestimmung im Fach Mathematik
	1.+3. Klassen, LP	18:00 Uhr	Notenabschluss, spätester Termin zum Eintragen von Noten ins Notentool und Lernbericht für Repetenten aus den 2. Klassen

26.5.-17.6. Mo-Di	3. Klassen		mündliche und praktische Abschlussprüfungen
	Kandidat*innen der 2. Klassen		vorgezogene Abschlussprüfungen in GG
28. Mi	ganze Schule		Schulschluss gemäss Pensum
29. Do	ganze Schule		Auffahrt: unterrichtsfrei
30. Fr	ganze Schule	ganzer Tag	Auffahrtsbrücke: unterrichtsfrei
JUNI 2025			
02. Mo	3. Klassen (ohne PA und ohne GN/BZG)	Bis 16:30 Uhr	Anmeldung für die Fachmaturität digital einreichen
	Kandidat*innen für die FM PA der 3. Klassen	spät. 16:50 Uhr	Spätester Termin für die Einsendung des FMA-Themas
03. Di	LP 1. Klassen	ab 10:00 Uhr	Notenkontrollblätter stehen im Notenportal zur Kontrolle zur Verfügung. Keine Visierung notwendig.
04. Mi	KLP 1. Klassen	ab 08:00 Uhr	Notentabelle und Konferenzunterlagen im Fächli der Klassenlehrpersonen Vorbereitung der Zeugnisklassenkonferenz
	LP 1. Klassen Alle SuS und LP (1. + 2. Kl. & FMP-Kurse)	ab 12:00 Uhr fortlaufend im Raum E18	Zeugnisklassenkonferenzen 1. Klassen 12.00: 1a 12.30: 1b 13.00: 1c 13.30: 1d 14.00: 1e 14.30: 1f 15.00: 1g 15.30: 1h 16.00: 1i 16.30: 1k 17.00: 1L Unterrichtsregelung ab 12.00 Uhr: Der Unterricht in den 1. und 2. Kl. findet regulär statt. Bitte die Klassen mit Aufträgen versorgen, wenn die LP nicht anwesend sein kann.
05. Do	KLP 1. Klassen	Ab 16:00 Uhr	Jahreszeugnisse 1. Klassen im Sekretariat abholbereit
06. Fr	KLP 1. Klassen		Jahreszeugnisse 1. Klassen austeilen (Repetenten aus einer 2. Klasse erhalten einen Lernbericht)
	1. Klassen		letzter regulärer Schultag vor den Allgemeinen Praxiswochen
09. Mo	ganze Schule	Pfingstmontag	Kein Unterricht
10. Di	1. Klassen		Beginn Allgemeine Praxiswochen
17. Di	2. Klassen, LP	18:00 Uhr	Notenabschluss, spätester Termin zum Eintragen von Noten der 2. Klassen ins Notentool
	betr. LP 2., 3. Klassen	18:00 Uhr	Abschlussprüfungen 3. (und 2.) Kl.: Letzter Zeitpunkt für Abgabe aller Prüfungsnotenblätter im Sekretariat
20. Fr	LP 2., 3. Klassen	ab 10:00 Uhr	Erfahrungs-, Prüfungs- und Abschlussnoten in Liste im Sekretariat kontrollieren und visieren
	KLP 3. Klassen	ab 10:00 Uhr	Abschlussnotentabelle: FMS-Abschlussbedingungen überprüfen
21. Sa	1. Klassen, SuS Praktikum Landwirtschaft	abends	Ende Einsatz Praktikum Landwirtschaft vor Ort
	2. + 3. Klassen		DELTA schriftliche Prüfungen in Liestal
23.-27. Mo-Fr	1. Klassen, SuS Praktikum Landwirtschaft		zu Hause: Verfassen des Berichts zum Praktikum Landwirtschaft
23. Mo	KLP 2. Klassen	ab 11:00 Uhr	Notentabelle und Konferenzunterlagen im Fächli der Klassenlehrpersonen Vorbereitung der Zeugnisklassenkonferenz
	Kandidat*innen für die FM PA der 3. Klassen FMP 1	vormittags	Vorbereitungsmodul Praxiseinsatz (inkl. FMA-Thema)
23. Mo	LP 2. und 3. Klassen	ab 12:00 Uhr fortlaufend in den Räumen E17 & E18	Zeugnisklassenkonf. 2. Klassen (jew. paarw. parallel) 12.00: 2a & 2b; 12.30: 2c & 2d; 13.00: 2e & 2f; 13.30: 2g & 2h; 14.00: 2i & 2k; 14.30: 2l & 2m
		ab 15:00 Uhr fortlaufend im Raum E18	Zeugnisklassenkonf. 3. Klassen (hintereinander) 15.00: 3a 15.10: 3b 15.20: 3c 15.30: 3d 15.40: 3e 15.50: 3f 16.00: 3g 16.10: 3h 16.20: 3i 16.30: 3k 16.40: 3L 16.50: 3m Unterrichtsregelung für die 2. Klassen: 1.- 3. Jumbo: Unterricht gem. Pensum ab 4. Jumbo: Unterricht fällt aus, individuelle Weiterarbeit an der SA

24. Di	Kandidat*innen für die FM PA der 3. Klassen FMP 2	vormittags	Vorbereitungsmodul Praxiseinsatz (inkl. FMA-Thema)
	Betreuungspersonen / Expert*innen FMA	14:00 Uhr	Fachmaturitätskonferenz alle FR ausser FM PA
	LP 2./ 3. Klassen	14:45 Uhr	Abschlusskonferenz
	KLP 2. und 3. Klassen	ab 16:00 Uhr	Zeugnisse im Sekretariat abholbereit
26. Do	KLP 3. Klassen und alle SuS der 3. Kl.	gemäss separater Info	Orientierung der Schüler*innen über Prüfungsergebnisse und Abgabe der regulären Zeugnisse; letzter Termin für offizielle Mitteilungen oder Mahnungen an 3. Klassen
	KLP 3. Klassen und alle SuS der 3. Kl.	gemäss separater Info	Vorbereitung auf Schlussfeier im Stadtcasino
	3. (teilw. 2.) Klassen, Fachmaturanden, Kollegium	gemäss separater Info	Schlussfeier im Stadtcasino, anschliessend Apéro
	3. Klassen		Praktikumsverträge bzw. Bestätigung der Aufnahme in den gestalterischen Vorkurs für die Fachmaturität abgeben
	2.Klassen		individuelle Weiterarbeit an der SA und Zeit für Betreuungsgespräche SA sowie Mithilfe (bei Helferklassen) bei der Durchführung der Abschlussfeier bzw. beim Apéro im Stadtcasino
27. Fr	2. Klassen, LP		Reinigungstag am Vormittag, danach individuelle Weiterarbeit an der SA gemäss Pensum und Zeit für Betreuungsgespräche SA
	KLP 2. Klassen		Zeugnisse 2. Klassen verteilen (ausser Helferklassen bei Abschlussfeier, diese erhalten Zeugnisse schon am Donnerstag)
	1. Klassen Schüler*innen, Praktikum Landwirtschaft		Abgabetermin Bericht per E-Mail an Lehrperson Laufbahnplanungsgespräch
	2. Klassen Betreuungs-Lehrperson SA		Letzter Termin für 3. Betreuungsgespräch SA
	alle tennisbegeisterten LP und Admin-Mitglieder ganze Schule	ab 14:00 Uhr	All FMS Championships 2025, organisiert von R. Meienhofer
			Schulschluss gemäss Pensum
28. Sa	ganze Schule		Beginn der Sommerferien (bis 08.08.25)

AUGUST 2025

08. Fr	Kollegium		Gemeinsamer Start, Vorbereitung Schuljahr 2025/26
--------	-----------	--	---

7.1 Ausblick: Wichtige Termine im Schuljahr 2025/2026

1. Semester: Beginn 11.08.2025 – Ende 18.01.2026

2. Semester: Beginn 19.01.2026 – Ende 27.06.2026

Schulferien 2025/26

- Herbstferien: 27. September – 11. Oktober 2025
- Weihnachtsferien: 20. Dezember 2025 – 3. Januar 2026
- Fasnachts- und Sportferien: 14. – 28. Februar 2026 (Basler Fasnacht 23. – 25. Februar 2026)
- Frühjahrsferien und Dreitageblock: 28. März – 10. April (Dreitageblock: 30. März – 1. April 2026)
- Sommerferien: 27. Juni – 8. August 2026

Feiertage 2025/26

- Weihnachten: 25. - 26. Dezember 2025
- Basler Fasnacht: 23. - 25. Februar 2026
- Ostern: 3. - 6. April 2026
- 1. Mai
- Auffahrt: 14. Mai 2026
- Pfingstmontag: 25. Mai 2026

Schulfreie Tage 2025/26

- Gesamtkonferenz der Kantonalen Schulkonferenz: 18. März 2026
(Obligatorische Lehrpersonenfortbildung; Schüler*innen haben frei)
nachmittags: FMS-Teambildungstag
- Auffahrtsbrücke: 14. - 15. Mai 2026

Mündliche Präsentationen Selbstständige Arbeiten: Freitag/Samstag, 17./18.10.2025

Impressum:

Text: Dr. Alexandra Guski, Sieglinde Schreiner, Dr. Erik Pleuler

Umschlag-Gestaltung: Beatrice Thiele, Tobias Erhardt

Druck: Materialzentrale Basel-Stadt, www.materialzentrale.bs.ch

Auflage: August 2024, 400 Exemplare



Fachmaturitätsschule Basel
Engelgasse 120 · 4052 Basel
061 208 60 80 · fms@bs.ch
www.fmsbasel.ch